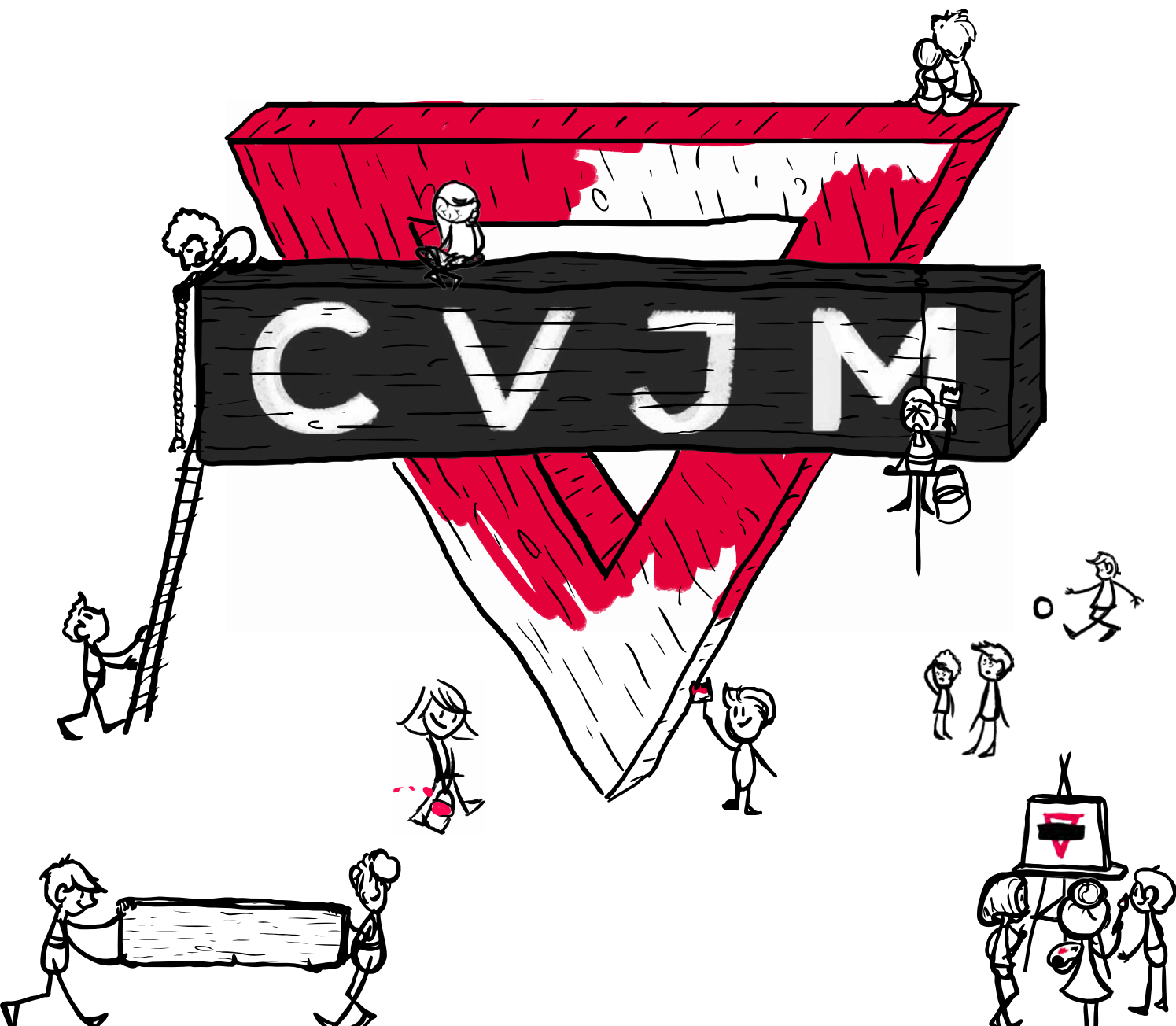


# CVJM MAGAZIN

Bayern



## Marke sein



»S'isch Heimat«

Bayerische CVJMer/-innen  
CVJM ist für mich ...

»Markensachen«  
Mimi Hartig

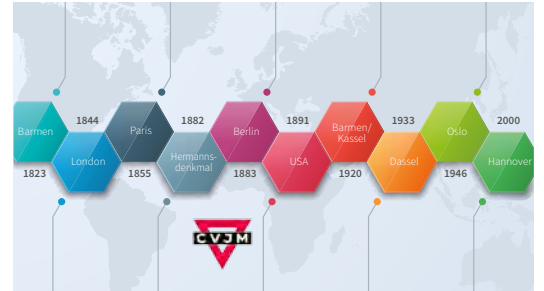
Zahlen und Kuriositäten

## Titelthema: Marke sein



Markensachen

Seite 4



CVJM-Geschichte

Seite 6

### Impressum

#### CVJM MAGAZIN Bayern

ein Magazin für Mitglieder des CVJM Bayern, erscheint viermal jährlich

**Herausgeber:** CVJM-Landesverband Bayern e.V.  
Schweinauer Hauptstr. 38, 90441 Nürnberg  
T (09 11) 6 28 14-0, F (09 11) 6 28 14-99  
E-Mail: info@cvjm-bayern.de  
Internet: www.cvjm-bayern.de

#### Beteiligte Verbände:

CVJM-Landesverband Bayern e.V.  
Schweinauer Hauptstr. 38, 90441 Nürnberg  
CVJM-Gesamtverband in Deutschland e.V.  
Im Druseltal 8, 34131 Kassel  
CVJM Norddeutschland e.V.  
Birkenstr. 34, 28195 Bremen  
CVJM-Ostwerk e.V.  
Sophienstr. 19, 10178 Berlin  
CVJM LV Sachsen e.V.  
Leipziger Str. 220, 01139 Dresden  
CVJM LV Sachsen-Anhalt e.V.  
St. Michael-Str. 46, 39112 Magdeburg  
CVJM LV Schlesische Oberlausitz e.V.  
Johannes-Wüsten-Str. 21, 02826 Görlitz  
CVJM Thüringen e.V.  
Gerberstr. 14a, 99089 Erfurt  
CVJM-Westbund e.V.  
Bundeshöhe 6, 42285 Wuppertal

#### Mitglieder des Redaktionskreises (Thema):

Ulrich Baxmann (Sachsen-Anhalt), Sabrina Becker (Ostwerk), Thomas Brendel (Schlesische Oberlausitz), Matthias Büchle (Westbund), Michael Götz (Bayern), Helge Halmen (Bayern), Lydia Hertel (CVJM Deutschland), Annalena Hilk (Westbund), Kerstin Kappler (Schlesische Oberlausitz), Cordula Lindörfer (Thüringen), Thomas Richter (Sachsen), Maria Siegemund (Schlesische Oberlausitz), Andree Strötter (Ostwerk), Sarah Stiegler (Drei-W-Verlag), Katrin Wilzius (Norddeutschland), Gast: Sebastian Vogt (CVJM Deutschland)

#### Redaktion Thementeil: Annalena Hilk

#### Redaktion CVJM Deutschland: Lydia Hertel

#### Redaktion Bayern: Helge Halmen

**Bildnachweis:** Archiv CVJM-Landesverband Bayern oder am Bild, S. 1 (Titelzeichnung): Karen Dierks, S. 6/11 (Hintergrund): © vectorstock.com/rikkyal, S. 11 (Bischof Koch): © Walter Wetzler, S. 12/13 (Piktogramme): © vectorstock.com/ annex2, shorena und soleilc, Drei-W-Verlag, (Flaggen): © vectorstock.com/ belarusochka, S. 14/15 (Hintergrund): © uliaymiro37046

**Bibelzitate:** Lutherbibel, revidierter Text 1984, durchgesehene Ausgabe, © 1999 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart (www.bibelonline.de)

Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Auffassung der Redaktion wieder. Abdruck, auch auszugsweise, Wiedergabe von Textbeiträgen und Illustrationen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.

#### Bankverbindung:

CVJM Bayern  
Evangelische Bank  
IBAN: DE10 5206 0410 0005 3645 07  
BIC: GENODEF1EK1

**Layout und Herstellung/Anzeigenverkauf und -verwaltung:**  
Drei-W-Verlag GmbH  
Landsberger Straße 101, 45219 Essen,  
T (0 20 54) 51 19, F (0 20 54) 37 40,  
www.drei-w-verlag.de

**Anzeigenschluss Ausgabe 2/18:** 04.02.2018

**Bezugspreis:** 14,00 € im Jahr



Gesichter der Marke CVJM

Seite 8



Bei CVJM denke ich an...

Seite 11



Zahlen & Kuriositäten

Seite 12



kurz notiert

Seite 26

## CVJM Bayern

### Praxischeck

Bayerische CVJM'er/-innen: CVJM ist für mich... 14

»S'isch Heimat« 16

Back to the roots 17

### Aus den Vereinen

»Ort der Begegnung« im frischen Look 18

Für ungezähmte Männer und Frauen 18

»Abenteuer Deutschland« | HERZBRAND 19

Gebetskarte Regio Oberfranken Süd 20

### Landesverband

Was uns bewegt 22

Vereinsbegleitungs-Tipp 22

Der »jüngste« Ortsverein, CVJM Mühlhausen 23

CVJMpro 23

»Dankbar. Vertrauend. Erwartend« 24

Reise- und Freizeitberichte 34

klipp & klar – Schlusswort 36

## CVJM Deutschland

Ein kleines bisschen Sicherheit 28

Gemeinsam junge Menschen im Blick 29

Aktion Hoffnungszeichen 30

CVJM-Hochschule in neuem Gewand 31

»Ich bin ein Netzwerker« 31

Liebe Freunde des CVJM Bayern,

## Wohin gehöre ich?

»Ich weiß manchmal nicht, ob ich ich bin und ob ich zu euch gehöre«, sagt meine Tochter im Streit, halb wütend auf mich und sich selbst, halb aufgelöst. Über die Wörter müsste ich länger nachdenken, aber ihre Hilflosigkeit erkenne ist sofort. Ich kann gar nicht anders, als sie in den Arm zu nehmen und ihr zu versichern, dass sie kostbar, einzigartig und ein unverzichtbarer, ganz fester Bestandteil unserer Familie ist.



**Helge Halmen**  
Referent für Öffentlichkeits-, Pressearbeit und Grafik des CVJM-Landesverbandes Bayern

## Christen gehören zusammen

Vielleicht fühlen wir uns als CVJMer/-innen auch nicht immer so sicher als Teil der Familie/Marke: Der benachbarte Ortsverein hat so viele motivierte Mitarbeitende oder »geht geistlich voll ab« – und wir? Wir leben mit weniger angenehmen Realitäten und Gefühlen – trauen uns aber vielleicht nicht so, sie zu äußern. Bei CVJM-Veranstaltungen erlebe ich im Miteinander, dass es keinerlei Voraussetzungen für »unsere« Familienzugehörigkeit gibt. Auch in der Bibel wird deutlich: »Wir sind in Christus verbunden«, er ist unsere Identität. Wir gehören zu ihm, durch ihn gehören wir zueinander, stehen füreinander ein und werden Teil seiner Marke. Deswegen gibt es auch keinen Grund, Vereinssituationen zu vergleichen, um sich dabei schlechter oder besser zu fühlen. Eher sollten wir uns einander öffnen, füreinander beten, einander ermutigen und bei der Aufgabe unterstützen, junge Menschen mit Jesus und untereinander bekannt zu machen (frei nach der Pariser Basis, dem Gründungsdokument der CVJM-Bewegung).

**»ER ist unsere Identität.«**

## Praktische Unterstützung

Als Landesverband wollen wir diese Aufgabe gemäß dem gemeinsam beschlossenen Leitbild erfüllen (den Ortsvereinen durch »Verbinden, Verkündigen, Unterstützen« dienen). Dies wollen wir durch unsere inhaltliche Arbeit tun, aber auch zum Beispiel durch Entlastungen bei den Werkzeugen, damit mehr Zeit für die Hauptarbeit vor Ort bleibt: Wir halten für alle Ortsvereine einheitliche Logos bereit, dazu Orientierungs-Muster für Geschäftspapiere, Präsentationen oder Flyer. Kommt bei Interesse gerne auf uns zu! Wir übernehmen im Hintergrund außerdem gerade ein neues, leicht bedienbares Webseitensystem, das nach erfolgreicher Einführung (Mitte 2018) auch allen Ortsvereinen günstig zur Verfügung stehen soll – das war von Beginn der Überlegungen an unser Fokus. Schöner Nebeneffekt eines einheitlichen und dadurch breiteren Auftritts ist übrigens die Stärkung der CVJM-Marke insgesamt.

## Randnotiz: »Auf Wiedersehen«

Leider werde ich die Website nicht mehr persönlich vorstellen können, da ich ab Februar eine neue Stelle beginne. Mein/-e Nachfolger/-in wird die Öffentlichkeitsarbeit aber in guter Weise weiterführen und mit den eigenen Qualitäten neu beleben – da bin ich sicher! Danke für die vergangenen Jahre voller schöner Begegnungen, Freundschaften und Erfahrungen!

Wir bleiben verbunden in Christus. Viel Spaß beim Lesen!

Herzlich, euer

**Helge**



# Markensachen

## Über die Alleinstellungsmerkmale des CVJM

► »Du bist mir ja 'ne Marke!« ist ein Ausspruch, den ich meinem Leben schon mehr als einmal gehört habe. Ein Ausspruch, bei dem ich mich frage, ob ich mich freuen oder beleidigt sein soll. Als Person, die den Kapitalismus erstmal schwierig findet, hat der Begriff »Marke« einen zunächst negativen Touch. Wollen doch Unternehmen nur Gewinne maximieren, indem sie Bedürfnisse kreieren, um sie dann mit ihren Produkten zu stillen. Dieses Marketingprinzip hat sogar in der Tat einen klangvollen Namen: AIDA. Damit ist nicht das Kreuzfahrtschiff gemeint, das sicher einen hohen Marktwert hat, sondern steht für Attention, Interest, Desire und Action. Das auf dem Markt zu platzierende Produkt soll beim künftigen Kunden Aufmerksamkeit erregen, Interesse wecken, die Sehnsucht schüren, es besitzen zu wollen und letztlich zum Kauf führen.

Bevor sich ein Produkt auf den langen, mühsamen Weg zur Marke macht, stellt sich der Fachmann drei Fragen: Welche Message, welches Image vermittelt das Produkt? Was ist sein Alleinstellungsmerkmal? Welchen Zweck, welchen Mehrwert erfüllt es?

Marketingexperten müssen im Vorfeld jedes Detail durchdenken. Dies erfordert Zeit, Detailverliebtheit und Präzision. Ein Beispiel für mus-

tergültigte Akribie ist Apple, die es begriffen haben, Konsumenten langfristig an sich zu binden. Apple übt eine so hohe Faszination auf die Verbraucher aus, dass iPhone und Co. mittlerweile zu identitätsstiftenden Gimmicks einer ganzen Generation geworden sind. »Marke sein« funktioniert aber auch im sozialmissionarischen Kontext des CVJM, wie man im Folgenden sieht.

### Welches Image vermittelt der CVJM als Verein?

Die Gründerväter des ersten CVJM wussten anodazumal noch nicht so viel von Emanzipation und haben sich deswegen »Christlicher Verein Junger Männer« genannt. Drei Punkte machten damals die Identität dieses neuen Vereins aus: christlich, jung und männlich. Waren diese drei Punkte erfüllt, bot die Pariser Basis die inhaltliche Grundlage der Gemeinschaft zwischen den Glaubensbrüdern.

In den 60er Jahren haben kluge Menschen erkannt, dass Frauen durchaus eine lebendige Beziehung zu Jesus Christus haben können und dass man viel von ihnen lernen kann. (Vielleicht wollten die Freizeitleiter aber auch nur ihre Frauen mit zum Zeltlager nehmen). So oder so ist es für die Frauen gut ausgegangen und glücklicherweise musste nicht einmal die Abkürzung geändert werden.

»Christi Liebe, die erfahren wurde, wird zu einem identitätsstiftenden Merkmal.«



Seit 1985 heißt es nun also »Christlicher Verein Junger Menschen« und auch sonst hat sich viel getan: Mit weltweit mehr als 12.000 Ortsvereinen und circa 45 Millionen Mitgliedern erreicht der CVJM ungefähr 58 Millionen Menschen. Eine Reichweite, bei der mancher Youtuber konfettiwirbelnd im Kreis springen würde. In diesen vielen Ortsvereinen engagieren sich Menschen aller Altersklassen (auch diejenigen, die das »jung« schon ein bis zwei Tage hinter sich gelassen haben) in den unterschiedlichsten Bereichen: Musik, Sport, Kaffeekochen usw. Während manche Vereinsheime eher an ein Fitnessstudio erinnern, sind andere stylish eingerichtete Eventcafés. Wieder andere arbeiten mit der Kirchengemeinde zusammen oder engagieren sich in der Flüchtlingshilfe. Dabei sind die CVJMler kreativ, innovativ, weltoffen und mit einer begeisternden Liebe zu Jesus und den Menschen ausgestattet. Christi Liebe, die erfahren wurde, wird zu einem identitätsstiftenden Merkmal. Sie zeichnet den Christen als Geliebten Gottes aus und diese Liebe wird deutlich in der Haltung, den Angeboten und dem Engagement eines jeden CVJMers.

### **Was ist das Alleinstellungsmerkmal des CVJM?**

Der kritische Leser wird anmerken, dass es sowohl engagierte Kirchengemeinden, als auch andere Jugendverbände gibt, die sich ebenfalls als Geliebte Christi verstehen. Ja – Halleluja! – das ist so! Und trotzdem glaube ich, dass es Dinge gibt, die den CVJM zu einem besonderen, einem heiligen Ort machen. Zwei davon möchte ich besonders hervorheben.

### **Vielfalt**

Jeder Mensch kann und weiß etwas. Zusammen können und wissen wir sehr viel! Beim CVJM reibt man sich aneinander, streitet und fightet – und versöhnt sich wieder. Dem einen zu liberal, dem anderen zu konservativ. Zu viel, zu wenig pietistisch. Zu viel, zu wenig charismatisch. Zu viele, zu wenige Nicht-Christen. Zu viel, zu wenig Tradition. Zu viel, zu wenig Ordnung im Gruppenraum. Auch wenn das manchmal nervt, sind genau das die Prozesse, die einen weiterbringen. Das gemeinsame Ringen nach Antworten und das Aushalten von anderen Meinungen. Dazu gehört auch das Würdigen dessen, dass man eben nicht immer der gleichen Meinung

sein muss, um eine »straighte« Linie zu fahren – und sich trotzdem immer wieder in Liebe zu begegnen. Diese gelebte Toleranz ist es, die jeden CVJM Ortsverein und Landesverbände einzigartig macht.

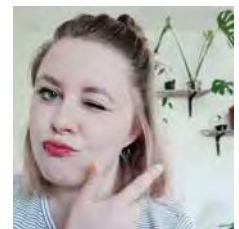
### **Einheit**

Am 3. Oktober feiern wir den Tag der Deutschen Einheit. Ich komme ursprünglich aus Bayern und habe mich nie gefühlt, als hätte der Mauerfall eine große Relevanz für mich gehabt – bis ich das erste Mal den Tag der Deutschen Einheit in Berlin erlebte. Die Freude über diese gewonnene Einheit und der Schmerz über die Trennung unseres Landes ist dort besonders stark zu spüren, wo Familien auseinander- und Häuser abgerissen wurden. Um eine Mauer zu errichten, deren Erbauung niemals jemandes Absicht war. Diese Freude über die Einheit hat mich neu staunen lassen über die Kraft, die daraus entsteht. Der CVJM steht trotz seiner Unterschiedlichkeit mit all seinen Farben und schillernden Facetten in einer langen Tradition. Doch selbst wenn diese Tradition nicht bestünde, weiß ich doch ganz sicher, dass es Jesus ist, der uns alle vereint und uns die Kraft schenkt, die wir brauchen, um diese Vielfalt zu gestalten und als einmütige Gemeinschaft zu wachsen.

### **Welchen Zweck erfüllt der CVJM?**

Vielfalt und Einheit sind Tugenden, die unsere Gesellschaft ganz dringend braucht. Das Wahlergebnis der Bundestagswahl halte ich für einen Indikator dessen, dass Teile unserer Gesellschaft krank sind. Das Herz fehlt für alle jene Menschen, die anders sind. Der Geist Gottes fehlt, weil er derjenige ist, der einen Obstkorb an Charaktereigenschaften hervorbringt (u. a. Liebe, Freude, Friede, Freundlichkeit, nachzulesen in Gal 5,22). Unsere Aufgabe ist es, einen Unterschied in Einheit und Vielfalt zu machen. Wie das geht? Das wäre ein eigenes Thema. Ein guter Anfang ist auf jeden Fall, dass wir CVJMler vor allem auf unseren Herrn und seinen Heiligen Geist vertrauen, denn er kann beides bewirken: die Offenheit für Vielfalt und die Einheit untereinander.

**»Diese gelebte Toleranz ist es, die jeden CVJM Ortsverein und Landesverbände einzigartig macht.«**



**Miriam Hartig**  
Sozialarbeiterin in einer  
Notübernachtung für  
obdachlose Menschen  
in Berlin

# CVJM-Geschichte

Wie das aus uns wurde,  
was wir heute sind...

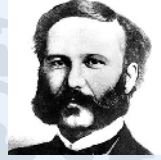


01

**Carl Wilhelm Isenberg**

**Gründung des ersten Missions-Jünglings-Vereins**

Carl Wilhelm Isenberg, ein Sechzehnjähriger, gründete 1823 in Barmen-Gemarke den ersten deutschen Missions-Jünglings-Verein. Die jungen Leute lasen die Berichte der Missionare, beteten und sammelten Geld für die Mission. Ein Jahr später gründete Pastor Karl August Döring in Elberfeld ebenfalls einen solchen Verein. Aus diesen Jünglingsvereinen entwickelten sich später die CVJM. Der erste Jünglingsverein, der direkt zu einem heute noch bestehenden CVJM führte, war der 1834 in Bremen gegründete Jünglingsverein. Isenberg war später als Missionar in Äthiopien und Indien tätig.



03

**Henri Dunant**

**Gründung des CVJM-Weltbundes**

Die Idee zu einer ersten CVJM-Weltkonferenz hatte der damalige Sekretär des CVJM Genf, Henri Dunant (später auch Gründer des Roten Kreuzes und Friedensnobelpreisträger). Diese Konferenz fand am 20. August 1855 mit 99 Delegierten aus neun Ländern in Paris statt. Darunter waren auch vier Vertreter der deutschen Jünglingsvereine, von denen einer, Pastor Gerhard Dürselen, sogar zum Vizepräsidenten gewählt wurde. Sie verfassten eine Erklärung, die als Pariser Basis zur Grundlage der weltweiten CVJM-Arbeit wurde. Was sie über Sammlung und Sendung junger Männer aussagt, verstehen wir heute als gültig für alle Menschen.



05

**Eberhard von Rothkirch**

**Gründung des ersten deutschen CVJM**

Überzeugt von der Notwendigkeit einer Jungmännerarbeit in deutschen Großstädten lud Friedrich von Schlümbach am 2. Januar 1883 zur Gründung eines CVJM in Berlin ein. 16 junge Männer kamen und Vorsitzender wurde der Oberförster Eberhard von Rothkirch. Er hatte zuerst viele Argumente dagegen, wurde aber dann ein begnadeter Seelsorger. In kurzer Zeit erreichte der Verein Hunderte von jungen Männern. Das wichtigste Werbemittel war die Einladung vom jungen Mann zum jungen Mann auf der Straße. Von Berlin aus breitete sich die Idee schnell aus von Stadt zu Stadt.



Barmen

1823

1844



London



Paris

1855

1882



Hermannsdenkmal

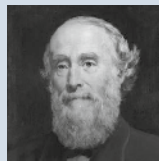
Berlin

1883



02

**George Williams**



**Gründung des ersten YMCA**

George Williams trat im Oktober 1841 als Handlungsgehilfe in die Firma Hitchcock & Rogers in London ein. Mit etwa 140 Kollegen wohnte er auf engstem Raum in einem oberen Stockwerk des Handelshauses nahe der St Paul's Cathedral. Am 6. Juni 1844 traf er sich mit elf Kollegen auf seinem Zimmer. Sie gründeten eine Vereinigung junger Christen, die sie YMCA nannten. Schon bald machte sich der christliche Geist in der Firma immer mehr bemerkbar. 1882 wurde George Williams Präsident des englischen CVJM. 1894 wurde er durch Königin Victoria zum Ritter geschlagen. Er starb 1905 und wurde in der St Paul's Cathedral beigesetzt.

04

**Karl Krummacher**



**Erstes Deutsch-Nationales Jünglingsfest**

Die deutschen Jünglingsbünde waren in fünf Regionalbünden organisiert, aber es gab keine deutschlandweiten Begegnungen. Nach der 9. CVJM-Weltkonferenz 1881 in London kam Friedrich von Schlümbach aus Amerika nach Deutschland. Er appellierte: »Ihr Deutschen seid jetzt seit 10 Jahren einig unter einem Kaiser, warum nicht auch in geistlicher Hinsicht? Ihr müsst einig werden!« So kam es im September 1882 zum ersten deutschen Jünglingstreffen am Hermannsdenkmal im Teutoburger Wald. Dieser erste Zusammenschluss unter der Leitung von Karl Krummacher gilt als die Geburtsstunde des CVJM-Deutschland.

**Peter Scharrer**

Oberstudiendirektor i.R.

Von 1979 bis 1995

1. Vorsitzender des

CVJM Nürnberg-Kornmarkt

# 10 Orte – 10 Personen – 10 Daten

Eine Spurensuche zu Meilensteinen der CVJM-Geschichte –  
Zum Erinnern, Staunen und Einprägen



07

## Gründung der CVJM-Sekretärschule

Zur Ausbildung der hauptberuflichen Mitarbeiter im CVJM wurde im Jahr 1920 die CVJM-Sekretärschule gegründet. Von 1920-1927 befand sie sich auf dem Gelände der Evangelistenschule Johanneum in Barmen. 1928 wurde die neu erbaute Schule in Kassel-Wilhelmshöhe im Druselstal 8 mit 3 Lehrern und 12 Schülern eröffnet. 1970 erwarb der CVJM das Grundstück in der Hugo-Preuß-Straße 40-42. Im Frühjahr 1973 wurden erstmals junge Frauen an der Sekretärschule zugelassen. 1997 wurden die Schule und die Fortbildungsarbeit des CVJM zum CVJM-Kolleg vereint. Im September 2009 nahm die CVJM-Hochschule in Kassel ihre Tätigkeit auf.

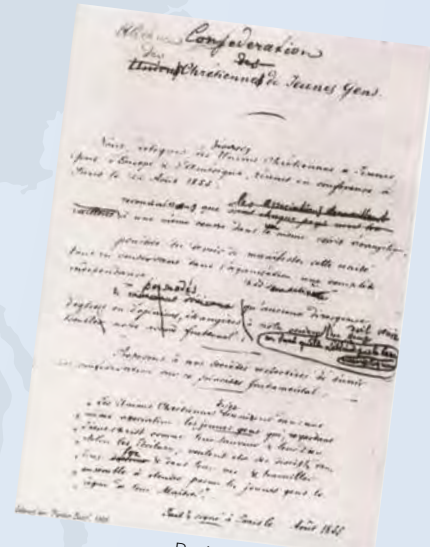


09

## John Mott

### Friedensnobelpreis für Weltbundpräsident

1946 besuchte Dr. John Mott das zerstörte Deutschland und ermutigte zum Neuaufbau im Vertrauen auf den Herrn Jesus Christus. Im selben Jahr 1946 erhielt Mott den Friedensnobelpreis für sein unermüdliches Wirken für den Frieden. Er war einer der ersten, der den Deutschen wieder die Hand zur Bruderschaft reichte. 1883 hatte er mit 18 Jahren in der Jugendarbeit begonnen. 1895 gründete er den Christlichen Studenten-Weltbund. Von 1920 bis 1936 war er Präsident des CVJM-Weltbundes. Noch mit 83 Jahren war John Mott 1948 Mitbegründer des Ökumenischen Rates der Kirchen in Amsterdam und wurde dessen Ehrenpräsident.



Pariser Basis von 1835

1891

Barmen/  
Kassel

1933

Dassel

Oslo

2000

Hannover

USA

1920

1946

06

## James Naismith

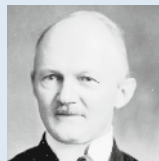


### Basketball wird in Springfield am YMCA-College erfunden

Im Winter 1891/92 wollte der 31jährige James Naismith mit einer Gruppe junger Männer im YMCA Springfield College Sport treiben. Er suchte nach einem neuen Spiel, das leicht zu lernen war. Und es sollte nicht so rau sein wie Fußball oder Rugby. Er erinnerte sich, wie sie als Kinder den Ball auf aufgehängte Pfirsichkörbe geworfen hatten, und schon war das neue Spiel erfunden: Basketball. Schnell trat das Spiel seinen Siegeszug um die Welt an. 1895 erfand sein Kollege Morgan in Holyoke ein weiteres Spiel: Volleyball. Dafür steht das CVJM-Dreieck seit 1895: Es geht um den ganzen Menschen mit Leib, Seele und Geist.

08

## Erich Stange



### CVJM in der Zeit des Nationalsozialismus

1933 begann eine neue Epoche für die Jugendarbeit in Deutschland. Die ganze deutsche Jugend sollte der Hitlerjugend angehören. In Dassel stimmte die Führung des deutschen CVJM den Bedingungen der Nazis zu, über die Reichswart Erich Stange später klagte: »Wir müssen bekennen, einem bösen Geiste, der in Dassel über uns gewaltet hat, nicht in geistlicher Vollmacht entgegengetreten zu sein.« Die Jugendarbeit im CVJM wurde immer mehr eingeschränkt, doch fanden viele illegale geheime Freizeiten statt. Bei der Betreuung der Soldaten tat die internationale Kriegsgefangenenhilfe des CVJM-Weltbundes einen gesegneten Dienst.

10

## Ulrich Parzany



### Expo 2000 – der Wal – Tour der Hoffnung

Jede Weltausstellung hat ihr Wahrzeichen: in Paris der Eiffelturm, in Brüssel das Atomium. Bei der Expo 2000 in Hannover war es der einem Wal nachempfundene »Pavillon der Hoffnung« des CVJM. In einer Umfrage des ZDF entschieden sich von rund 250.000 Teilnehmern 86 Prozent für den Wal. Hier lud der CVJM unter der Leitung von Ulrich Parzany mit seinen Partnern aus der Evangelischen Allianz ein zur »Tour der Hoffnung«. Die architektonisch schön gestaltete Form bot viele Anknüpfungspunkte zum Gespräch über Hoffnung und Werte, Neuaufbruch in die Zukunft oder das Überleben der Menschheit. 972.000 Menschen wurden im Wal gezählt.

# Gesichter der

*Zwei Menschen erzählen, wie der*



2019 feiert der CVJM seinen 175. Geburtstag. Karl-Heinz Stengel ist Präses des CVJM Deutschland und kommt aus dem CVJM-Baden. Miriam Lehel ist im Vorstand des CVJM-Landesverband Schlesische Oberlausitz. Bei der Mitgliederversammlung des CVJM Deutschland hat das **CVJM MAGAZIN** gefragt, was für sie die Marke CVJM bedeutet und wofür der CVJM heute steht.

**» Mein Bild von CVJM ist ein begeisterter junger Mensch.«**

**► Liebe Miriam, lieber Karl-Heinz, was bedeutet für euch »CVJM«?**

**Karl-Heinz:** Faszination, Leben und geistliche Heimat! Der CVJM ist für mich seit fast 60 Jahren ein zentraler Teil meines Lebens. Hier durfte ich Jesus Christus kennen und lieben lernen. Der CVJM hat mir gerade als Jugendlicher Gemeinschaft, vielfältige Freizeit- und Sportmöglichkeiten gegeben. Früh durfte ich mitarbeiten und Verantwortung übernehmen. Mir wurde Vertrauen entgegen gebracht, was sich bis heute fortgesetzt hat.

**Miriam:** CVJM bedeutet für mich Kinder- und Jugendarbeit in professioneller und familiärer Atmosphäre. Ich selbst komme aus der Schulclub-Arbeit im CVJM. Auch Freizeitarbeit ist für mich CVJM, denn da habe ich christliche Ge-

meinschaft erlebt, die nachhaltig die Beziehung zwischen Menschen und zu Gott prägt.

**Wenn ihr über »CVJM« nachdenkt, welches Bild entsteht vor eurem inneren Auge?**

**Miriam:** Mein Bild von CVJM ist ein begeisterter junger Mensch. Ein Mensch, der etwas wagt und sich etwas zutraut, Herausforderungen annimmt und verrückte Sachen ausprobiert. Eingebunden ist er in eine Familie, die CVJM-Familie.

**Karl-Heinz:** Dieses bunte, vielfältige Bild kommt auch mir in den Kopf. Die CVJM-Familie lebt in einem Haus, bei dem die Türen immer weit offen stehen. Sie lädt Jugendliche unabhängig von Religion und Nationalität in dieses Haus ein. Ein solches Haus findet man überall auf der Welt, in den Slums von Bogotá in Kolumbien, aber auch in meinem Heimatort Remchingen.





# r Marke CVJM

*r CVJM Leben und Handeln prägt*

## Was ist eure Aufgabe im CVJM?

**Karl-Heinz:** Ich wurde vor 14 Jahren zum Präses, zum ehrenamtlichen Vorsitzenden, des CVJM Deutschland berufen. Neben der Leitung des Vorstandes ist eines meiner Hauptziele die Stärkung des missionarischen Grundauftrages und das Miteinander des CVJM in Deutschland und weltweit. Daneben bin ich in meinem Heimat-CVJM verantwortlich für das Morgengebet.

**Miriam:** Als Vorstandsmitglied im CVJM-Landesverband Schlesische Oberlausitz verschaffe ich mir einen Überblick über die Ortsvereine. Wir sprechen über Anstellungen, Geldverteilung, Investitionen, Veranstaltungen und Projekte. Ich möchte jungen Menschen aus der Region die Chance geben, eine prägende und spannende Zeit durch den CVJM und seine vielseitigen Angebote zu erleben.

## Der CVJM ist eine weltweite Bewegung, die Millionen Menschen erreicht und begeistert. Was macht für euch die Faszination am CVJM aus?

**Miriam:** Ich bin davon fasziniert, dass der CVJM junge Menschen im Blick hat und ihre Hintergründe und Herkunft nicht bewertet. Das ist großartig und ermöglicht das Zusammenleben und Gemeinschaft in einer multikulturellen Gesellschaft. Ich finde es auch toll, wie vielseitig die gemeinsame Zeit mit jungen Menschen genutzt werden kann: Da wird Musik gemacht, gespielt, Sport getrieben und es werden Abenteuer erlebt.

**Karl-Heinz:** Mich begeistert ungemein vieles: Die Weite, Breite, ökumenische Offenheit, Vielfalt, Verschiedenheit und Internationalität der CVJM-Bewegung sind einzigartig. Für mich ein Privileg, Teil dieser Bewegung sein zu dürfen. Zu erleben,



**»CVJM ist für mich: Faszination, Leben und geistliche Heimat.«**

Anzeigen

## Kultig: CVJM-Dreieck auf Jeans



CVJM-Shop, Bundeshöhe 6, 42285 Wuppertal  
(02 02) 57 42 32, info@cvjm-shop.de, www.cvjm-shop.de



CVJM-Shop

CVJM HOCHSCHULE

**WEIL DIE  
WELT  
BEWEGTER INNEN  
BRAUCHT**

STUDIUM

AUSBILDUNG

WEITERBILDUNG

FORSCHUNG

[www.cvjm-hochschule.de](http://www.cvjm-hochschule.de)



»Ich bin davon fasziniert, dass der CVJM junge Menschen im Blick hat.«

wie viele ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich Woche für Woche für junge Menschen engagieren und in sie investieren. Auch das Miteinander zwischen Haupt- und Ehrenamt gelingt gut im CVJM. Durch die Kreativität und den Ideenreichtum der Mitarbeiter entstehen immer wieder neue Angebote und Formate auch in der missionarischen und diakonischen Arbeit. Fantastisch.

#### Was ist die größte Herausforderung für den CVJM?

**Karl-Heinz:** Unsere Gesellschaft ist im Umbruch. Die klassischen Formen der Jugendarbeit brechen vielfach weg. Die digitale, vernetzte, wenig ortsgebundene Jugend darf vom CVJM neue Angebote erwarten. Jugendarbeit im CVJM muss verstärkt die jungen Menschen mit Migrationshintergrund in den Blick nehmen. Statt einer »Komm«-Struktur sind aufsuchende Strukturen dran, die junge Menschen abholen. CVJM soll und muss ihre tiefe Sehnsucht nach Werten, nach tragfähigen Beziehungen stillen, mit Jesus Christus im Zentrum. Der Auftrag ist weiter klar: »Wir wollen das Reich unseres Meisters Jesus Christus unter jungen Menschen ausbreiten.«

**Miriam:** Jugendliche sind skeptisch gegenüber dem Glauben. Wir leben im Überfluss und werden von allen Seiten abgelenkt und beeinflusst. Da fehlt manchmal der Blick für das Wesentliche. Hier sehe ich eine Herausforderung für den CVJM, für junge Menschen eine wahrnehmbare Stimme zu sein, die in ihrer Sprache von der Guten Botschaft erzählt. Die Gesellschaft lebt von Konsum und Individualismus – jeder schaut, was ihn weiterbringt, und auf Äußerlichkeiten wie Kleidung und Statussymbole. Der CVJM kann jungen Menschen zeigen, wie wichtig das Zusammenleben und Gemeinschaft sind, welcher Wissensschatz dahinter steckt und was uns im Leben wirklich Halt gibt.

#### Wir feiern bald 175 Jahre CVJM. Welche neuen Impulse braucht es für den CVJM, damit er nach Matthäus 5,13ff. »Salz und Licht« ist?



**Sebastian Vogt**, Referent für Kommunikation im CVJM Deutschland, führte das Interview. Fotos: Sebastian Vogt

**Miriam:** Geburtstag feiert glaube ich jeder gerne. Eine Geburtstagsparty oder ein Event mit vielen Specials ist aber nicht alles. Das Wichtigste ist doch, dass wir als Christen unseren Glauben authentisch leben, wir aufmerksam durch unseren Alltag gehen und erkennen, wo Gott uns hinlenken möchte und dann den Mut haben, aus unserer Komfortzone herauszutreten und Leuten von Gott zu erzählen. Lasst uns als erstes die leuchtenden Kerzen auf der Geburtstagstorte sein und dieses Licht für andere Menschen werden – auch wenn kein Geburtstag ist.

**Karl-Heinz:** Unser Generalsekretär Hansjörg Kopp hat es vor kurzem mal so zusammengefasst: »Wir feiern nicht Erinnerung, sondern erinnern uns an die Leidenschaft, den Mut und die Visionen der Männer und Frauen, die den weltweiten CVJM, aber auch die vielen Ortsvereine gegründet haben.« Wir brauchen weiterhin Menschen, die sich von Jesus Christus rufen lassen und sich mit ihrem Leben, ihrer Leidenschaft und einem »brennenden Herz« für junge Menschen einsetzen. Aus dieser Liebe und Leidenschaft heraus finden wir weiter Zugänge zu jungen Menschen und werden weiter als »Salz und Licht« unsere Gesellschaft mitprägen und mitgestalten.

#### Schauen wir um uns: Was kann der CVJM für Kirche und Gesellschaft leisten?

**Karl-Heinz:** Gemeinsam leistet der CVJM vor Ort einen unverzichtbaren Beitrag für Kirche und Gesellschaft. Kirche und örtlicher CVJM sind oft vernetzt. Mit unserer ganzheitlichen Jugendarbeit, Schulungen und den vielen Ausbildungsangeboten an der CVJM-Hochschule qualifizieren wir junge Menschen für den Dienst in unserer Gesellschaft. Im Glauben an Jesus Christus sollen sie selbst Orientierung gewinnen und »Verstärker« der Botschaft des Evangeliums sein. Im CVJM engagieren sich 65.000 ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter. Rechnet man mit drei Stunden pro Woche, kommen im Jahr über zehn Millionen Stunden ehrenamtlicher Mitarbeit für junge Menschen zusammen. Ein unschätzbare Wert für unsere Gesellschaft.

**Miriam:** Der CVJM kann der Kirche Anregungen und Impulse geben, Jugendliche zeitgemäß in die Gemeinde zu integrieren. Er kann in der Gesellschaft das Bewusstsein schaffen, ihre Ideen und Anregungen wahr- und ernst zu nehmen. Und das Wichtigste: CVJM lebt vor und zeigt Kirche und Gesellschaft, wie man jungen Menschen Verantwortung geben und Vertrauen schenken kann.

# Bei CVJM denke ich an...



... einen einzigartigen Organismus, der positive Veränderung bewirkt. Er vereint unterschiedlichste Menschen, um der Gesellschaft vor Ort zu dienen.

**Bachir Stephane Oumarou**  
Internationaler Freiwilliger in Sachsen aus dem YMCA Niger



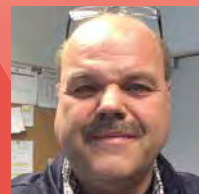
... Familie. Im CVJM helfen alle zusammen wie eine Familie. Es gibt keine fremden Leute und wir haben zusammen viel Spaß. Außerdem habe ich hier viel mit Gott erlebt und will noch tiefer an Jesus glauben.

**Omar Al Azmeh**  
Student am CVJM-Kolleg, Hessen



... engagierte Menschen, die auf produktive Weise eigenständig ihren christlichen Glauben leben und zum Ausdruck bringen; an viele coole Ideen und gute Projekte, gutes Material und ein riesengroßes Netzwerk.

**Cornelia Dassler**  
Landesjugendpastorin der ev.-luth. Landeskirche Hannover



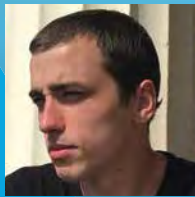
... eine gut organisierte Jugendarbeit, mit der ich einmal im Jahr durch das C3-Camp in Verbindung komme. Ich erlebe jedes Jahr sehr engagierte Mitarbeiter, die den Jugendlichen ein perfektes und unvergessliches Zeltlager bieten.

**Mario Luther**  
Hausmeister der Anne Frank Schule, Hessen



... Spaß, Sport und Freude am Glauben, wie bei unseren Religiösen Kinderwochen. Toll finde ich das Internationale dieser christlichen Gemeinschaft junger Menschen.

**Dr. Heiner Koch**  
Erzbischof von Berlin



... ein Symbol, unter dem sich viele junge und einige ältere Menschen treffen und versuchen, ihr Leben und das anderer miteinander zu verbessern.

**Mirko Kirchner**  
Physiker, Thüringen



... engagierte Menschen, die coole Angebote für Jugendliche in der Region entwickeln und mit tollen Projekten wie dem CVJM-Freizeitzentrum in Rodenroth die Region voranbringen.

**Lisa Marcus**  
LEADER-Regionalmanagerin Lahn-Dill-Wetzlar, Hessen



... Hockey-Turniere in Breidenbach und Wetzlar, an denen wir mit dem SV Fürstenberg teilnehmen. Wir fühlen uns bei euch immer gut aufgehoben!

**Stefan Schäfer**  
Vizepräsident Floorball Hessen e. V.





## Schweden 1976

Wir waren 1976 mit unserer CVJM Jugendgruppe zu einer Freizeit in Schweden unterwegs. Auf dem Gelände des KFUM Örebro hatten wir unsere Zelte aufgeschlagen. Umgeben nur von Seen und Wald, das nächste Städtchen 16 Kilometer entfernt, kamen wir uns vor wie in der Wildnis. Da wir zu Mitsommer da waren, wurde es nie richtig dunkel.

An einem Abend machten wir uns mit der Gruppe auf, um Elche zu beobachten. Obwohl wir sehr leise unterwegs waren, war unsere Unternehmung nicht von Erfolg gekrönt. Nach etwa drei Stunden machten wir uns ein wenig traurig und reichlich von Mücken zerstochen auf den Rückweg.

Die Enttäuschung machte sich bei einigen dadurch Luft, dass sie ziemlich laut eines der Lieder anstimmten, die wir oft am Lagerfeuer gesungen hatten. Da wir uns alleine wähnten, stimmten immer mehr in das Lied »Herr, deine Liebe ist wie Gras und Ufer« ein.

Obwohl wir ziemlich laut sangen, konnte man es sehr deutlich neben uns im Wald knacken hören. Als wir kurz stehen blieben, um der Sache auf den Grund zu gehen, kamen auf einmal zwei großgewachsene Schweden, die jeweils eine ziemlich große Axt über der Schulter hängen hatten, aus dem Wald heraus.

Das Erste, was sie uns auf Englisch fragten, war: »Seid ihr CVJMer?« Wir waren natürlich alle ziemlich verduzt. Sie erklärten uns, dass dieses Lied im schwedischen KFUM entstanden war. Jetzt waren wir natürlich sehr interessiert, mehr zu erfahren.

Die beiden nahmen unsere Einladung an und kamen mit in unser Camp. Wir erfuhren, dass sie Mitglieder des örtlichen KFUM waren und an diesem Abend die Langlaufloipe des Vereins freigeschnitten hatten. Wir tauschten uns intensiv über die Arbeit in unseren Vereinen aus.

Mitten im Gespräch stellte einer unserer Gesprächspartner erschrocken fest, dass es schon weit nach Mitternacht war. Da er Mitglied des schwedischen nationalen olympischen Komitees war, musste er am nächsten Morgen sehr früh aufbrechen, um nach Stockholm zu fahren, da an diesem Tag alle Sportler und Funktionäre zu den Olympischen Spielen nach Montreal aufbrechen mussten.

Für uns als Freizeitgemeinschaft war dies eine sehr bewegende Begegnung, die uns etwas von der Vielfalt des weltweiten CVJM gezeigt hat.

**Jürgen Vogels, CVJM-Westbund**

# Zahlen & K

Wenn du in Bayern unterwegs bist, kannst du in 1.630 CVJM-Betten schlafen.



## 1.000.000 km

Vom 24.- 31.8.2000 fuhren bei der »Tour der Hoffnung« 30.000 CVJM Mitglieder knapp 1.000 000 km.



## 119 Staaten

# 58 Mio



In 119 Staaten der Welt gibt es einen YMCA. Durch die Arbeit des YMCA werden 58 Millionen Menschen erreicht.

## 550.000

Der YMCA mit den meisten Mitgliedern ist der YMCA New York mit 550.000 Mitgliedern.





# Kuriositäten



## Begegnung in Italien

Während einer Motorradfahrerfreizeit in Italien hatte sich das schöne Ritual ergeben, dass wir uns in der örtlichen Eisdielen zu einem Eisbecher oder Espresso einfanden. Dabei konnte man schön das Leben auf der Hauptstraße beobachten und sich über die Eindrücke der Tour austauschen.

Unsere Maschinen waren direkt vor uns auf dem Parkplatz aufgereiht. Während des Gesprächs sah ich, dass ein deutsches Auto in die letzte Parklücke einparkte. Sofort stach mir das CVJM-Dreieck ins Auge, das an der Heckscheibe klebte. Der Fahrer stieg aus und musterte zunächst etwas skeptisch uns »finstere Gesellen«. Nachdem er dann doch an einem freien Tisch neben uns Platz genommen hatte, fragte ich ihn, aus welchem CVJM er denn stamme.

Nach seiner Antwort erklärte ich ihm, dass wir eine Gruppe der Motorradfahrer im CVJM-Westbund seien. In dem sich anschließenden Gespräch ergaben sich manche Verknüpfungen und Verbindungen mit dem CVJM in Baden-Württemberg und uns im CVJM-Westbund. Motorradfahrerarbeit und Bläserarbeit im CVJM begegneten sich in Italien. Etliche unserer Teilnehmer, die nicht aus dem CVJM kamen, waren erstaunt, wie verbunden man trotz unterschiedlicher Leidenschaften im CVJM sein kann.

*Jürgen Vogels, CVJM-Westbund*

# 85.000

Der größte asiatische YMCA ist der Chinese YMCA of Hong Kong mit 85.000 Mitgliedern.



# 10.000.000h

In der CVJM-Bewegung in Deutschland sind 65.000 ehren- und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert. Wenn man bei den Ehrenamtlichen nur ein Engagement von drei Stunden in der Woche annimmt, kommen im Jahr über zehn Millionen Stunden ehrenamtlicher Mitarbeit zusammen.



# 95 x 104 x 76 mm

Die CVJM-Hütte in Ferndorf (Siegerland) begeisterte mit Fachwerkcharme und abwechslungsreicher Geschichte den Modellbauer FALLER und wurde als kleinstes CVJM-Haus in dessen Katalog aufgenommen. Das Modell misst 95 x 104 x 76 mm.



## YMCA Windmill

Die Raststätte Vellern an der A2 in Westfalen birgt eine besondere CVJM-Kuriosität. Hier stand früher eine ausgediente alte Windmühle. Nach dem 2. Weltkrieg übernahm sie das Britische Militär und nutzte sie als Raststätte für ihre Truppen. Betrieben wurde sie aber vom englischen YMCA, der schon seit langem einen Arbeitszweig für die Betreuung junger Soldaten hatte. Er begleitete die Truppen auch aufs europäische Festland. Selbst bis in die Schützengräben versorgte er Soldaten. So kam es, dass es in der britischen Zone plötzlich auf deutschem Boden einen CVJM und einen YMCA mit unterschiedlichen Zielgruppen gab. Heute erinnern noch eine Windmühle über dem Eingang der Raststätte und Bilder im Inneren an diese Geschichte.

*Eckard Geisler, CVJM-Westbund*





**Jessa Seubert**  
CVJM ist Heimat – egal wo ich bin.



**Christine Becker**  
Der CVJM ist für mich ein Ort, wo ich viele neue Freunde und vor allem Gott kennengelernt habe.



**Florian Schmitt**  
Im CVJM finde ich Freundschaften und vertiefe meine Beziehung zu Gott.



**Josef Bauer**  
Beim CVJM treffen sich Leute mit dem gleichen Herzschlag.



**Isa Isakzai aus Afghanistan**  
Der CVJM ist für mich wie ein Zuhause und wichtig für meinen Glauben an Jesus.



**Manuela Weber**  
Die Konfis sind vom KonfiCastle immer ganz begeistert.



**Carola Welker**  
CVJM ist begeisternde Vielfalt.



**Andreas Bach**  
Durch den CVJM erweitert sich mein Bekanntenkreis.

## Bayerische CVJMer/-innen: CVJM ist für mich ...



**Lena und Laura Mertha**  
CVJM macht Spaß! Wir fühlen uns dort immer willkommen, können uns mit unseren Stärken einbringen, aber auch neuen Herausforderungen stellen. Wir können unseren Glauben ausleben, weitergeben und Gott mit anderen Christen erleben.



**Nathalie Ruscher**  
Der CVJM ist für mich ein Riesengeschenk. Ich kann geistlich auf tanken und Spaß haben, aber auch meine Gaben und Talente schulen und für und mit Jesus ausleben.



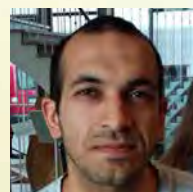
**Karsten Strohacker alias Mr. Joy**  
Von liberaler Sportarbeit bis hin zu charismatischen Lokalgemeinden ist mir im CVJM alles Mögliche begegnet. Nachhaltig erlebe ich den CVJM nur, wenn Christus die Basis ist.



**Krissi Bialas**  
CVJM ist für mich das Gefühl, angekommen zu sein und mit Menschen zusammen zu sein, die das gleiche Ziel haben: Ein Leben mit Jesus zu führen.



**Laurenz Miederer**  
CVJM bedeutet für mich, viele Menschen, die ich kennen und lieben gelernt habe, zu treffen und mit ihnen Jesus besser kennenzulernen.



**Majeddin Aldirani**  
CVJM ist für mich wie eine zweite Heimat. Hier brauche ich nicht viel über die Zukunft nachzudenken, hier komme ich zur Ruhe.



**Martina Schweizer**  
Im CVJM investiere ich mich mit anderen Christen zusammen für Gottes Sache.



**Hans-Helmut Heller**  
CVJM ist die Chance, miteinander auf andere zuzugehen.



**Stefan Wagner**  
Der CVJM hat das Potential, Christen aus verschiedenen Konfessionen zusammenzubringen.



**Ingrid Sommer**  
CVJM ist Inspiration für die Jugend und wichtig für die Glaubensweitergabe.



**Johann Dobler**  
CVJM ist richtig gut investierte Zeit



**Ben Seiler**  
CVJMer/-innen teilen ein gemeinsames Herzensanliegen.



**Leonie Bach**  
Im CVJM erfahre ich Freundschaft



**Edel Neiß**  
Der CVJM ist für mich Gemeinschaft.



**Nadine Krebs**  
Der CVJM hält die Beziehung zu Gott aufrecht.



**Uwe Berger**  
Da bin I daham.



**Thomas Schweitzer**  
CVJM ist Familie mit Gleichgesinnten.



**Jonny Wirsching**  
Der CVJM ist meine geistliche Heimat.



**Annika Menning und Marrissa Nabernik**  
Der CVJM ist für uns eine zweite Familie.



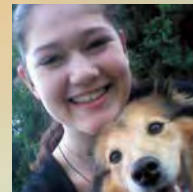
**Achim Aures**  
CVJM verbindet.



**Reni Sauerbrey**  
Der CVJM ist für mich ein Organsystem des Leibes Jesu, das in einer gewissen Eigenständigkeit die Züge einer neutestamentlichen Gemeinde trägt, mit anderen Organen zusammenarbeitet und dabei immer vom Kopf Jesus geleitet und erhalten wird.



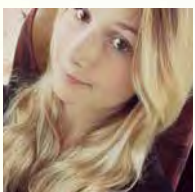
**Jan Sereny**  
CVJM ist für mich das Projekt KonfiCastle, das ich als Bandmitglied von Face of your Faith begleite. Besonders gefällt mir am KonfiCastle, mit ganz verschiedenen Menschen in entspannter Atmosphäre ein Wochenende zusammenzuleben.



**Anna Bär**  
Der CVJM ist für mich eine Gemeinschaft, wo ich mit anderen jungen Leuten zusammenkomme und ich zeitgemäß und für mich ansprechend etwas von Gott erfahren und erleben kann.



**Uschi Bauer**  
CVJM ist ein Raum, in dem junge Menschen im Glauben und ihrer persönlichen Entwicklung wachsen können.



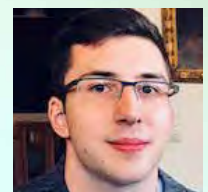
**Lara Frenzel**  
CVJM bedeutet für mich, neue und vor allem sehr freundliche Menschen kennenzulernen, mit denen man dann eine unglaublich schöne Zeit verbringt.



**Abdullah Rame aus Kurdistan**  
Der CVJM ist für mich wie eine Familie mit vielen Geschwistern. Die Menschen dort haben mir viel geholfen.



**Laura Schneider**  
In der CVJM-Familie fühle ich mich wohl und bin immer dabei, wenn es irgendwie geht.



**Christoph Roth**  
Beim CVJM kann ich immer wieder ankommen, Kraft tanken und gute Gespräche führen.

## »S`isch Heimat«

### Eine CVJM-Lebensgeschichte

► In Kriegszeiten wurde Hermann Karrer 1939 als vierter von fünf Söhnen geboren. Der Hof seiner Eltern und der CVJM Woringen wurden zwei seiner wichtigsten Stationen.

In der NS-Zeit wurde der CVJM verboten. Daher übernahm die evangelische Kirchengemeinde die Schirmherrschaft für die CVJM-Jugendarbeit – ein Ergebnis der guten Beziehungen zwischen dem CVJM und der Kirchengemeinde. Nach Kriegsende gewann der CVJM an Größe und ging wieder verstärkt eigene Wege. Auch wenn sie für ihre Ideen und Umsetzungen immer wieder aufs »Sündebänkle« (im Kirchenvorstand Rechenschaft ablegen) mussten, war und ist für ihn die Verbindung zur Kirche elementar: »Nur das des klar isch, Kirchngeimede und dr CVJM, hot schon immer zamm ghört«, betont Hermann. Es war auch selbstverständlich, dass er und seine Freunde sonntags in die Kirche gingen und anschließend miteinander den Tag verbrachten. Heute sei das nicht mehr ganz so, bedauert er.

#### »Das waren Wunder für mich«

Hermann erinnert sich an zwei Ereignisse, in denen Gott ihm besonders begegnete. Einmal rettete ihm Georg Kragel das Leben, nachdem Hermanns Bruder ihm versehentlich ins Bein gesenst hatte. Eine Freundschaft fürs Leben entstand. Ein anderes Mal überlebte er einen Blinddarmdurchbruch nur knapp. Für Hermann waren das



Hermann Karrer und Erik Sand



3.v.r Hermann Karrer  
Wer findet den heutigen CVJM Bayern Generalsekretär

Wunder Gottes. Sie festigten seinen Glauben und schenken ihm heute noch Kraft.

Nach dem Krieg waren viele der CVJM-Mitglieder »nicht mehr da« und sein Bruder leitete die Gruppen nicht mehr. Mit 18 Jahren war Hermann von der guten Botschaft ohnehin so ergriffen, dass ihm klar war: »Diese Botschaft will ich nicht für mich behalten.«

#### Authentisch bleiben

Das Wichtigste im Verein war für Hermann jedoch immer die Tatsache, dass sich niemand verstellen musste. Jeder war willkommen – egal ob äußerlich fromm oder »Lausbub«. Hermann ist sich sicher, dass viele seiner Freunde nur dabei geblieben sind, weil sie sich nicht verstellen mussten. Keiner musste einen frommen Schein wahren, um dazu zu gehören. Dies ist Hermann auch heute noch sehr wichtig.

#### Highlights aus der Jugendarbeit

An die damaligen CVJM-Referenten und die mit ihnen verbundenen eindrücklichen Erlebnisse erinnert sich Hermann gerne. An seinen Freund Georg Kragel, der durch seine zeitgemäße und spannende Verkündigung Eindruck hinterließ, oder Karl Schmid, der mit ihnen im Winter »Bauernburschenfreizeiten« machte, als die Felder gerade nicht bestellt werden mussten.



Karrer: Im CVJM immer vorne mit dabei

#### »S`isch Heimat«

So beschreibt Hermann den CVJM Woringen mit einem breiten Lächeln. Auch wenn er zur Zeit kein aktives Vereinsmitglied mehr ist, fühlt er sich dem Verein sehr verbunden. Wo es geht, erscheint er bei Veranstaltungen und steht, wenn es gewünscht wird, mit seinem Rat gern zur Seite. Denn »reinpfeuschen« will er den Jüngeren bei ihrer Arbeit nicht.

Auf dem Hof waren es die Tiere und später die »Schäfchen im CVJM« – neben seiner Familie die wichtigsten Dinge in seinem Leben. Davon zeugt auch seine Vereinstreue: Hermann Karrer war über 25 Jahre Vorsitzender im CVJM Woringen im Allgäu.

#### Erik Sand

Dieser Artikel ist das Ergebnis eines Gesprächs mit Hermann Karrer





## Back to the roots

*oder »Was ich von George Williams lernen will«*

### ► Ein ganz entspannter Tag

»Gebetsversammlung um 7.15 und 9.00 Uhr, anschließend Gottesdienst und Sonntagsschule bis 16.30 Uhr, Teezeit, dann noch einmal Gebetsversammlung und Abendgottesdienst ...«

Ungläubig gehe ich in Gedanken noch einmal durch, was ich gerade gelesen habe. So soll einer der ruhigsten Sonntage George Williams' ausgesehen haben? Er war Gründer des ständig wachsenden Christlichen Vereins junger Männer (heute heißt es »Menschen«), Chef einer bekannten Firma und Vater einiger Kinder. Wie er das alles organisiert hat, ist für mich kaum vorstellbar. Aber er hat es trotzdem geschafft. Hut ab!

### Wie alles begann

George Williams wurde 1821 in Südengland geboren und wuchs dort auf. Mit 16 Jahren bekannte er seinen christlichen Glauben und arbeitete seitdem in der Kirche mit. Nachdem er die Lehre zum Tuchhändler beendet hatte, reiste er mit seinem Bruder nach London und erhielt einen Arbeitsplatz in einer bekannten Handelsfirma, deren Chef er später wurde. Hier fand er auch seine zukünftige Frau.

Ein Höhepunkt seines Glaubenslebens war die Gründung des Christlichen Ver-

eins junger Männer am 06. Juni 1844. In den Jahren nach der Gründung schnellte die Mitgliederzahl nach oben und der CVJM breitete sich auf der ganzen Welt aus. Bei all den damit verbundenen Aufgaben gingen Williams aber nie die Ideen und Projekte aus. Immer wieder startete er etwas Neues und packte dann richtig mit an.

### Neues wagen – Neues gewinnen

Etwas Neues zu beginnen, ist immer ein Wagnis. Wer aber nichts wagt, gewinnt auch nichts. Es gäbe die weltweite CVJM-Bewegung heute mit seinen über 11.000 Vereinen und 45 Millionen Mitgliedern in 130 Ländern nicht, wenn Williams damals nicht im Kleinen etwas Neues ausprobiert hätte.

Manchmal ist es vielleicht auch für mich oder für jeden von uns CVJM/-innen an der Zeit, einfach mal loszulegen, statt Zweifeln und Ängsten über Neues zu viel Raum zu geben.

### Offene Ohren, betende Hände

Wenn ich mir noch einmal Williams' Sonntag durch den Kopf gehen lasse, wird mir ganz schnell klar, dass bei diesen vielen Terminen, die sich durch Beruf und dem CVJM ergaben, nicht viel Zeit bleiben konnte. Trotzdem hatte Williams immer ein offenes Ohr für junge Menschen. Er nahm sich für den



Einzelnen Zeit und zwar nicht nur in Gesprächen, sondern auch im Gebet.

Wie oft versuche ich, Probleme selbst zu lösen und scheitere dann doch. Deswegen will ich von Williams lernen, mit Gott im Austausch zu bleiben und mir helfen zu lassen. Eben dieser Austausch mit Gott brachte Williams die Kraft, die es ihm ermöglichte, seinen durchgeplanten Sonntag zu genießen, seine Aufgaben zu erledigen und seine Termine wahrzunehmen. Gott versorgt uns mit allem was wir brauchen (1. Petrus 5,7). Williams hat darauf vertraut und wurde nicht enttäuscht. Das ist eine echte Ermutigung! Und das geniale ist, dass diese Zusage heute noch gilt: In allem Chaos von Terminen, Aufgaben und Herausforderungen geht Gott mit.



**Julia Winkel**  
CVJM Dentlein



## »Ort der Begegnung« im frischen Look

*CVJM-Jugendhotel in der Münchner City*



optimale Anlaufstelle in der Innenstadt: Alle Zimmer wurden modernisiert und verfügen nun über eine Dusche, ein WC und eine Klimaanlage. Jedes Stockwerk präsentiert sich in einer eigenen frischen Farbe, schöne Massivholzmöbel sorgen für eine Wohlfühlatmosphäre. Lichtnischen, hochwertige passgenaue Waschtische aus Mineralwerkstoff und das elektronische Schließsystem mit Schlüsselkarte sind nur ein paar weitere Neuerungen. Insgesamt stehen nun 90 Betten zur Verfügung, durch Ausziehbetten verfügen manche Zimmer sogar über eine hohe Variabilität und können von 1-5 Personen belegt werden.

Gerne laden wir die CVJMer/-innen aus Bayern ein, unser Hotel zu besuchen. Eine Übernachtung gibt es schon ab 35 Euro pro Person und Mitglieder erhalten einen Rabatt von 10 %.

**CVJM München e. V.**  
**Landwehrstr. 13, 80336 München**  
**T (0 89) 55 21 41-0**  
**hotel@cvjm-muenchen.org**  
**www.cvjm-muenchen.org**



► Die Türen des Münchner CVJM-Jugendhotels sind wieder geöffnet. Nach intensiven siebenmonatigen Umbauarbeiten bietet es Einzelreisenden und Gruppen wieder eine

»Unsere Gäste bekommen hier nicht nur ein warmes Bett und ein leckeres Frühstück – das Jugendhotel will auch ein Ort der Begegnung sein«, sagt Friedhart Reiner, Vorsitzender des CVJM München.

## Für ungezähmte Männer und Frauen

Wildnis- und Erlebnispädagogik (WEP) war seit meiner ersten eigenen Teilnahme der Ausgleich zu meinem alltäglichen Leben. Genau deshalb verbinde ich als erstes mit WEP »Raus aus meiner Komfortzone«. Wenn man zusammen in der Natur unterwegs ist, begegnen einem die verrücktesten, erstaunlichsten und schönsten Dinge, die man sich vorstellen kann.

Kommt und erlebt es selbst bei unseren Angeboten auf der Burg Wernfels.

Oder schickt eure Mitarbeiter vorbei, damit sie sich beim praktischen Mitarbeiterseminar »Abenteuer Wildnis pur« im Februar ein paar Ideen für eure eigenen Ortsvereins-Angebote abholen (Details auf Seite 32/33). Ich freue mich auf euch!

Man lässt Dinge bewusst hinter sich, verbringt Zeit in der Natur, schaltet das Handy ab, verlässt die gewohnte Umgebung, bewegt sich und powert sich aus, teilt mit anderen Menschen intensive Erlebnisse und genießt dann am Abend die Stille am Feuer – spätestens dann spürt man, wie wertvoll und ganzheitlich Erlebnispädagogik ist und wirkt.



**Clemens Schlosser**  
 CVJM-Landessekretär  
 für Erlebnispädagogik



# »Abenteuer Deutschland«

*Mach mit!*



► Als CVJM-Landesverband Bayern wollen wir Menschen aus unterschiedlichen Bereichen und Herkunftsfamilien zusammenführen. Aus diesem Grund haben wir das interkulturelle Projekt »Abenteuer Deutschland« ins Leben gerufen.

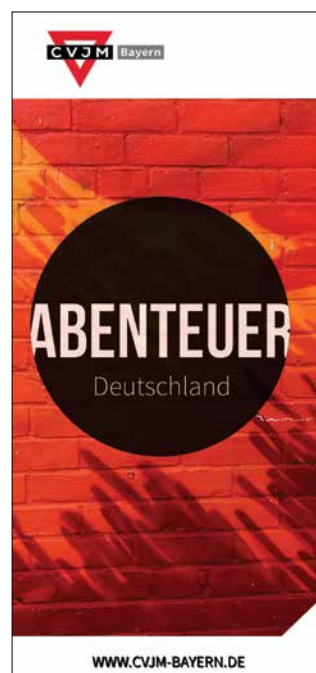
Mit diesem Projekt wollen wir Begegnungen zwischen Einheimischen und jungen Geflüchteten schaffen. Durch das Miteinander, die thematischen Inhalte und entstehenden Gespräche möchten wir hel-

fen, Unwissenheit und Unsicherheit zu reduzieren. Dadurch wollen wir die Gesellschaft offener gestalten.

Um dies zu ermöglichen, laden wir junge Zuwanderer ein, sich ehrenamtlich im Team »Abenteuer Deutschland« zu engagieren. Gemeinsam werden wir bayerische CVJM-Freizeithäuser und Ortsvereine besuchen.

Ladet uns doch für einen Nachmittag oder auch zwei Tage zu eurer nächsten Freizeit oder Gruppenstunde ein. Gerne überlegen wir gemeinsam, welche Art der Begegnung für eure Gruppe sinnvoll ist – Austausch, sportliche Aktionen, thematische Schwerpunkte zum Thema Flucht und Ankommen in Deutschland oder weitere Arten, um voneinander zu lernen und einander zu bereichern.

Für das Team suchen wir noch motivierte, junge Menschen, die bereit sind, von sich zu erzählen und damit Einheimischen helfen, Deutschland aus ihrer Perspektive zu sehen.



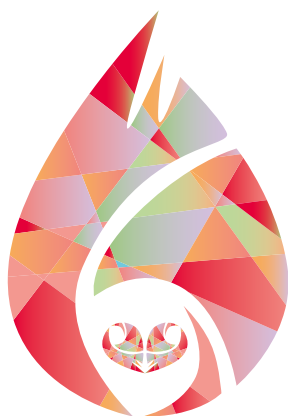
**Du hast Lust mitzuarbeiten oder kennst mögliche Kandidat/-innen? Dann melde dich bei Jakob Schlosser ([j.schlosser@cvjm-bayern.de](mailto:j.schlosser@cvjm-bayern.de)).**

**Jakob Schlosser**

CVJM-Landessekretär für Integration und Geflüchtete

## HERZBRAND

*Wofür brennt dein Herz?*



HERZBRAND

► »Musik ist die Sprache der Leidenschaft«. Auch mein Herz brennt für Musik und ihre vielfältigen Ausdrucksformen. Vielleicht brennt dein Herz für Malerei, Tanz, Theater, Design? Stark! Noch besser ist es, diese Leidenschaft

an andere weiterzugeben und sie in ihnen zu entfachen.

Das Kreativseminar HERZBRAND vom 23. bis 26. März 2018 in der Wilhelm-Löhe-Schule, Nürnberg, bietet genau diese Chance: Andere kreative Köpfe kennenlernen, sich austauschen, gemeinsam Musik machen, Theater spielen, Malen, Kochen, Rappen und vieles mehr.

Zurück zu dir! »Wofür brennt dein Herz?« Bei HERZBRAND darfst du dich ausprobieren und neue künstlerische Seiten an dir entdecken. 18 Seminarleiterinnen und Seminarleiter werden dich mit auf die Reise nehmen, herausfordern und das Erarbeitete mit dir gemeinsam auf die Bühne bringen.

**Worauf wartest du?**

Entfachte deine Leidenschaft neu und gib sie in deinem Orts-CVJM an andere weiter.

Details und News zum Seminar unter [www.HERZBRAND.cvjm-bayern.de](http://www.HERZBRAND.cvjm-bayern.de) und auf Seite 33.



**Thomas Göttlicher**

CVJM-Landessekretär für Integration und Geflüchtete, Kompetenzteam »Musik und Kreativ«.

# GEBETSKARTE

der CVJM-Regionen  
im CVJM-Landesverband Bayern

## REGIO OBER- FRANKEN SÜD

### CVJM Altenstein

Dankbar durften wir in Altenstein unser 52. Jahresfest feiern. Gott begegnet und verändert Menschen bis heute in diesem kleinen Ort. Wir freuen uns sehr über die Arbeit unserer Band. Für unsere Jugendarbeit konnten wir gemeinsam mit dem CVJM Rentweinsdorf-Ebern den hauptamtlichen Jugendsekretär Jeremy Vernon gewinnen. Wir freuen uns über jede finanzielle Unterstützung für die Stelle. Derzeit finden Gespräche mit dem BJR und der Landeskirche zum möglichen Start der Sanierungsmaßnahmen an unserer Freizeit- und Tagungsstätte statt. Bitte betet für einen Durchbruch bei Finanzierung und Zeitplan und auch für den Gesundheitszustand unseres Hausleiters Jürgen Krell. **Wolfgang Kettler**

### CVJM Rentweinsdorf-Ebern

Wir freuen uns und sind dankbar für 50 Jahre CVJM-Arbeit und die Vernetzung unserer Orte. Wir danken dafür, dass wir mit Jeremy Vernon Unterstützung gefunden haben und bitten darum, dass seine Arbeit Chancen eröffnet. Wir bitten um die Unterstützung ehrenamtlicher Mitarbeiter, die Stärkung der Jungschararbeit, die Stärkung des Glaubens junger Menschen und die Mitgliederversammlung im März mit Neuwahlen. **Martin Lang**

### CVJM Bamberg

Dankbar sind wir für unser interkulturelles Flüchtlingsprojekt. Sich mit Menschen unterschiedlicher Kulturen zu vernetzen und immer wieder festzustellen, dass uns mehr verbindet als uns trennt, ist etwas Wunderbares. Dennoch nehmen wir auch den großen Mitarbeiterschwind in der Vereinsarbeit wahr. Es wäre schön, in Zukunft wieder eine größere Gemeinschaft zu erleben. **Amelie Fuchs**

### CVJM Hirschaid-Buttenheim

Wir danken für regelmäßige Angebote in der Buttenheimer Hager-Villa. Wir bitten Gott um weitere Besucher der CVJM-Gruppen und um Kraft, Freude und Ermutigung für alle Tätigen. **Martin Kühn**

### CVJM Kirchleus

Wir sind dankbar für die gute Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde. Bitte betet dafür, dass die Lieder unseres CVJM-CHORs die Botschaft unseres Herrn in die Herzen der Menschen tragen. **Anja Hadertauer**

### CVJM Kulmbach

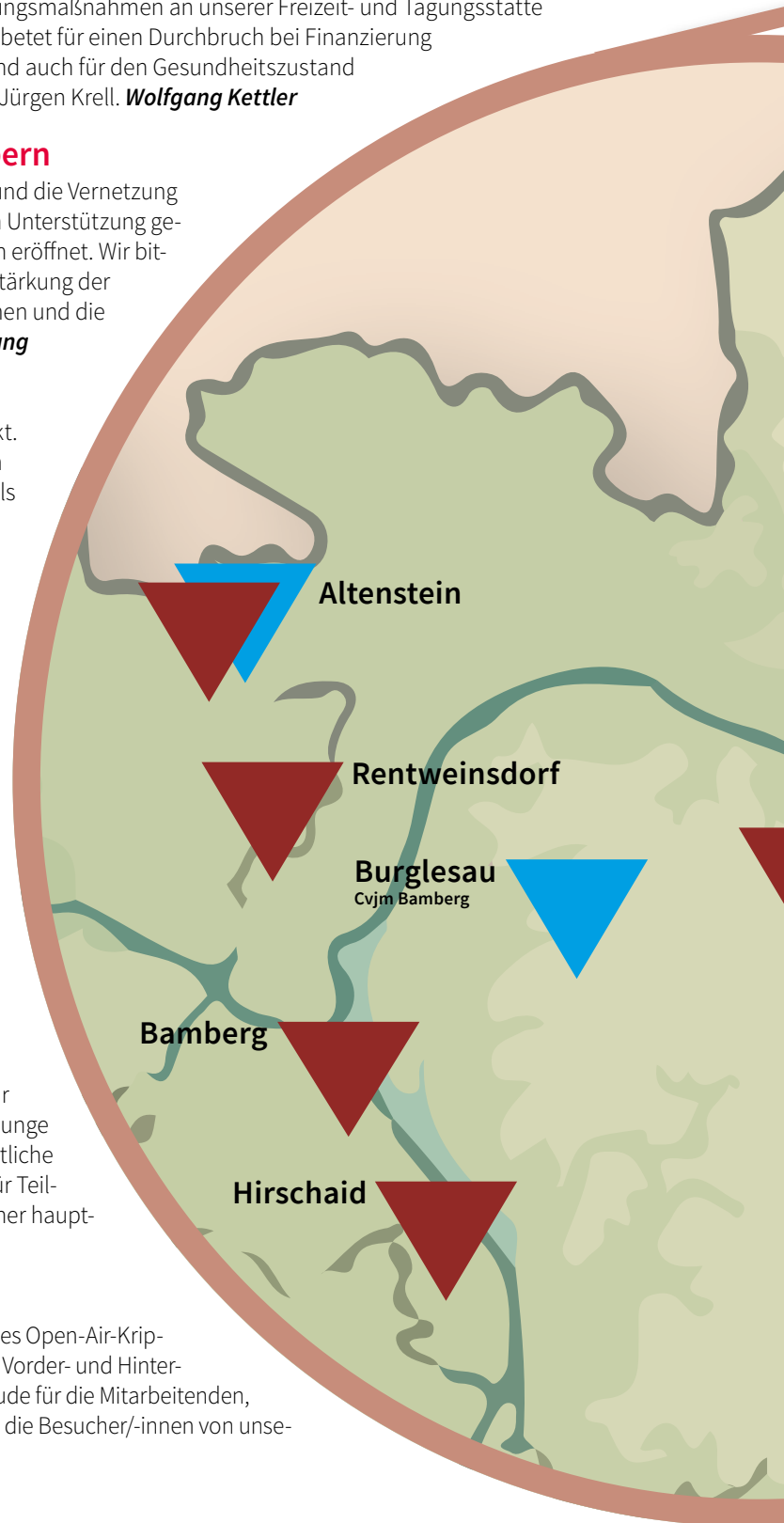
Wir danken für das Jahr mit Thomas Göttlicher, 25 Jahre »Christliche Bücherkiste«, unser CVJM-Haus in der Stadt, für die Spenden zur Fassaden-Erneuerung und für zwei neue, junge Hauptausschuss-Mitglieder. Wir beten für weitere ehrenamtliche Mitarbeiter für die Bücherkiste und die Jungschar-Arbeit, für Teilnehmer für die Sommerfreizeit 2018 und für die Findung einer hauptamtlichen Teilzeit-Mitarbeiterin. **Margit Mohr**

### CVJM Kasendorf

Die CVJM-Bibelwerkstatt veranstaltet alle vier Jahre ein großes Open-Air-Krippenspiel, dieses Jahr am am 24.12. Ca. 100 Mitarbeitende im Vorder- und Hintergrund machen mit. Daher bitten wir um Bewahrung und Freude für die Mitarbeitenden, dass die tolle Botschaft so rübergebracht werden kann, dass die Besucher/-innen von unserem gnädigen Gott angerührt werden. **Volkmar Schulze**

### CVJM Mengersdorf

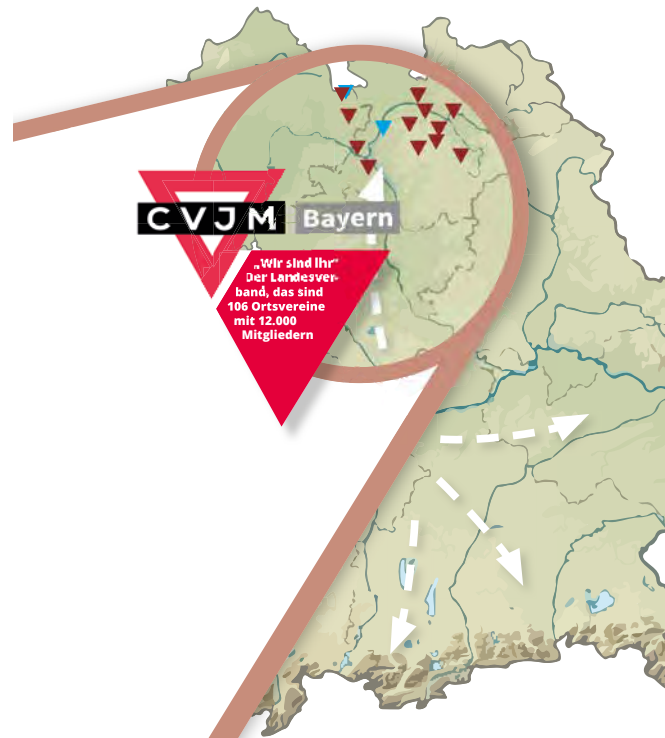
Wir sind dankbar für junge, motivierte Menschen, die sich ganz frisch für die Mitarbeit bei uns in der Jungschar entschieden haben. Wir sind ebenso dankbar für alle erfahrenen Mitarbeiter in unserem kleinen CVJM, die unsere Arbeit mittragen. Wir





Ansprechpartner für die Region  
Oberfranken Süd

**Thomas Göttlicher**  
Landessekretär des  
CVJM-Landesverbandes Bayern,  
goettlicher@cvjm-bayern.de



wollen für unsere Gemeinschaft beten, dass wir aufeinander achten, voneinander lernen und Gottes Wort im Mittelpunkt bleibt. **Daniela Stief**

### CVJM Gefrees-Streitau

Wir danken für unseren Hauskreis – eine Heimat für unsere CVJM-Ältesten. Wir freuen uns über die gute Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde. Wir beten für unseren Pfarrer und unser gemeinsames Anliegen, wieder mehr Jugendliche für die Mitarbeit zu begeistern und um Kraft für unseren kleinen Mitarbeiter-Kreis. **Markus Ruckdäschel**

### CVJM Bindlach

Wir sind sehr dankbar für die Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde. Viele Konfirmanden finden den Weg in unsere Gruppenstunden. Wir bitten um Gottes Unterstützung bei den künftigen Veranstaltungen (Deutsche Indiacameisterschaft in Bindlach und Jungscharabenteuertag). Vor allem wollen wir Gott um Zusammenhalt und guten Umgang in der Mitarbeiterschaft bitten. **Marcus Mühlwinkel**

### CVJM Bayreuth

Dankbar schauen wir auf unsere Bibelwoche mit Michael Götz im Oktober zurück. Alt und Jung konnten gemeinsam die große CVJM-Familie erleben. Trotz einiger Lücken und Mitarbeiter-Engpässe sind wir zuversichtlich, dass wir unsere Gruppenangebote aufrecht erhalten können. Wir beten, dass Gott uns bald eine/-n passende/-n hauptamtliche/-n Mitarbeiter/in finden lässt, die/der unsere Arbeit unterstützt. **Ursula Kurz**

### CVJM Speichersdorf

Wir sind dankbar, dass wir wöchentlich 20-30 Kinder und Jugendliche mit unserer Gruppenarbeit erreichen und bitten dafür, dass sich immer wieder neue einladen lassen. Wir sind dankbar für den Auftrag der Kirchengemeinde, die Jugendarbeit zu führen und für die gute Zusammenarbeit. Dankbar sind wir auch für die vielen jungen Mitarbeiter/-innen, die sich bei allen unseren Veranstaltungen einbringen. Um diese jungen Menschen zu entlasten, beten wir dafür, dass sich noch mehr Erwachsene einbringen. **Edel Neiß**



## Was uns bewegt

### Neues aus dem Vorstand

#### ► Sommerfreizeiten 2017

In unserer Gesamtvorstandssitzung September konnten wir die segensreichen Berichte der Landessekretäre über unsere Sommerfreizeiten hören. Dankbar sind wir für alle Bewahrung auf diesen Freizeiten.

#### Neue Gesichter im Landesverband Bayern

Anfang September 2017 hat unser CVJM Bayern Zuwachs erhalten. Unser Hauptamtlichen-Team wird nun um Micha Mohr (Landessekretär für KonfiCastle und Vereins-/Gemeindeprojekte), Clemens Schlosser (Landessekretär für Jungenarbeit und Erlebnispädagogik) sowie Jakob Schlosser für das Projekt »Abenteuer Deutschland« ergänzt. Daneben konnten wir am Burgfest unsere neuen FSJler/-innen vorstellen: Laura Marek (Stammbach), Kelly Montaya (Kolumbien), Felix

Andersen (Erlangen) und Thomas Hörmann (Holzgünz/Memmingen). Tatkräftig unterstützen auch zwei Studierende der CVJM-Hochschule unsere Arbeit in ihrem Praxissemester: Kerstin Penner und Michael Koch.

#### Leitungskongress 2017

Wir hoffen sehr, mit unserem Kongress-Angebot junge und erfahrene Mitarbeiter/-innen und Leiter/-innen in ihrer Ortsarbeit unterstützen zu können. Persönlich bin ich sehr gespannt auf die Ergebnisse unserer ortsweiten Vorstandsbefragung, die wir als Basis für die inhaltliche Ausrichtung unserer künftigen Angebote auf dem jährlichen Leitungskongress umsetzen wollen.

#### ... und darüber hinaus

wird sich der Gesamtvorstand mit einem »weinenden Auge« mit der Neubesetzung von Stellen beschäftigen

müssen. Unser Pressereferent, Helge Halmen, wird uns im Februar 2018 verlassen und auch für die Nachbesetzung unserer Burgleitung werden wir uns 2018 auf die Suche begeben. Bitte unterstützt uns im Gebet, dass wir geeignete neue Mitarbeiter/-innen finden.

Mit herzlichen Grüßen aus dem Gesamtvorstand



**Carola Welker**

Vorsitzende des CVJM-Landesverbandes Bayern

## Vereinsbegleitungs-Tipp

### Einander »stören«



► Im Alltag der CVJM-Arbeit vergessen wir als Leiter/-innen oder Mitarbeiter/-innen vielleicht manchmal den direkten Kontakt untereinander. Lasst uns als Kinder Gottes gemeinsam einüben, uns gegenseitig als Personen zu sehen und nicht nur als Funktionierende in einem System, das etwas für andere anbietet.

Konkret heißt das, wenn ich einem Menschen aus dem CVJM begegne, der gerade eine Gruppenstunde gehalten hat oder aus einer Sitzung kommt, dann verweile ich etwas länger als sonst mit meiner Aufmerksamkeit bei ihm. Ich schaue ihn an und frage ihn:

»Wie geht es dir wirklich, was treibt dich um, kann ich für dich beten?« Wenn wir unsere Geschwister wahrnehmen und füreinander beten, dann werden wir uns zunehmend in eine tiefere und bereichernde Gemeinschaft bewegen. Dazu gehört auch die eigene Bereitschaft, mich meinen Geschwistern gegenüber zu öffnen, persönliche Dinge von mir und meinem Leben als Christ zu erzählen.

#### Stört einander!

»Worüber hast du diese Woche am meisten nachgedacht?« Mit solchen oder ähnlichen Fragen dürfen und sollten wir uns stören, wenn wir im CVJM Beziehung miteinander leben wollen. Ein Stören in Liebe ist ein beziehungs-schaffendes Stören, genau wie Jesus uns gefragt hat: »Was willst du, dass ich dir tue?«



Stört einander in diesem Sinne, mit dem Blick und der Liebe Jesu.

Liebe Grüße

Euer

**Martin Schmid**

# Der »jüngste« Ortsverein, CVJM Mühlhausen:

»Unser Eindruck vom Landesverband«



Gottesdienst im CVJM Mühlhausen

► »Als Martin Schmid sich bei seiner Predigt auf einen Stuhl stellte und einen Schrei losließ«, »dass Michael Götz sich scheinbar jeden Namen merken kann und sich wirklich für einen interessiert«, »dass Gunder Gräbner akzentfreies Sächsisch spricht und gute Menschenkenntnis besitzt« – das alles waren Antworten, als ich einige Leute aus unserem CVJM in Mühlhausen fragte, wie sie den Landesverband in den zwei Jahren seit unserer Gründung wahrgenommen haben. Die wichtigste Antwort war aber der Hin-

weis auf die Jugendliche, die bei unserem Jugendtag, während einer Predigt von Daniel Gass zum Glauben kam. Sie ist seitdem jede Woche im CVJM, arbeitet mit, wurde Mitglied und bringt jetzt auch ihren Bruder zum Jugendkreis mit. Halleluja! Genau deswegen soll es den CVJM geben, damit Menschen Jesus kennenlernen, im Glauben wachsen, durch die Bibel und die erlebte Gemeinschaft geprägt werden, in die Mitarbeiterschaft hineinwachsen, an ihr wachsen und füreinander Verantwortung übernehmen. Von den ersten

Überlegungen zur Vereinsgründung bis zum heutigen Tag fühlten wir uns dabei vom Landesverband durch Rat und Tat unterstützt und begleitet.

Bei Burgfest, Freizeiten, Leitungskongress, Regionalmitarbeitertreffen und Gesamtmitarbeitertagung nahmen wir den CVJM als große Gemeinschaft wahr, bei dem Menschen unterschiedlichster Herkunft, Konfessionen und Glaubensprägungen geistliche Heimat finden und dem es zuallererst um Jesus geht.

Wir fühlen uns als neuer Ortsverein im Landesverband angenommen und angekommen – nicht nur wegen der ausgeprägten Umarmungskultur bei so mancher Begrüßung.



**Helmut Sauerbrey**  
Vorsitzender des CVJM Mühlhausen



## CVJMpro

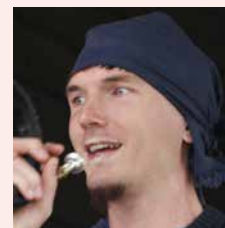
Der Freundes- und Förderverein des CVJM Bayern

### Ich bin pro

► Der CVJM kam beim Jungscharzeltlager des CVJM Bayreuth in mein Leben. Da war ich neun Jahre alt. Seitdem war ich jedes Jahr meist auf mehreren CVJM-Freizeiten. Ich durfte dabei viel über den Glauben lernen und begegnete vielen spannenden Menschen. Mittlerweile bin ich bei manchen der Freizeiten selbst Mitarbeiter und darf dabei weiterhin lernen und auch weitergeben.

Weil ich dem CVJM sehr viel verdanke und sehr viele schöne Erinnerungen und Erlebnisse mit ihm verbinde, bin ich Mitglied beim CVJMpro geworden. Ich will den CVJM sowohl finanziell als auch durch Mitarbeit unterstützen, so dass auch andere die Chance bekommen, den CVJM und somit auch Jesus kennenzulernen.

Weitere Infos: [www.cvjmpro.de](http://www.cvjmpro.de)



**Felix Hassel**

# »Dankbar. Vertrauend. Erwartend.«

Angebote für Erwachsene und Senioren im CVJM



► Der Name stimmt: »Christlicher Verein Junger Menschen«. Und doch sind im CVJM ältere Menschen ganz herzlich willkommen – und wichtig für das Miteinander der Generationen.

Manche, die in jungen Jahren zum CVJM gekommen sind, gehören auch heute noch dazu und bereichern mit all ihren Erfahrungen. Immer mehr jedoch bekommen erst im reiferen Alter Kontakt zum CVJM, fühlen sich hier wohl und erfahren das Evangelium von Jesus Christus.

Hier geben wir die Angebote der Vereine weiter, zu denen alle herzlich eingeladen sind. Nehmt bei Interesse bitte mit den jeweils Verantwortlichen direkt Kontakt auf. Bitte meldet euch auch bei uns, wenn ihr auch eine Veranstaltung im Angebot habt, die auch über euren Verein hinaus interessant sein könnte: [angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de](mailto:angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de) T (09 11) 20 62 90

Wir freuen uns auf die Begegnungen mit euch! Eure



Angelika Böhm (r.) und Petra Kramer

## CVJM Burk

**18. – -22.04.2018**

Bibelwoche mit Michael Götz  
Christian Blank, M (01 71) 2 04 23 74,  
T (0 98 22) 6 05 03 16,  
[kontakt@cvjm-burk.de](mailto:kontakt@cvjm-burk.de)

## CVJM München

**24.02. – 03.03.2018**

Winterurlaub Ramsau/Dachstein  
T (089) 5 52 14 10 und Homepage  
CVJM München

## CVJM Augsburg

**19. – 21.06.2018**

Aufwindtage – Glauben fassen, Ermutigung und Hoffnung schöpfen. Einführung in die Psalmen, lernen, mit ihnen zu beten. Der Vormittag endet mit einem kleinen Mittagessen.

**Leitung:** Ingrid und Thomas Pfeifer, Susanne und Gottlob Heß, Ottmaring

CVJM Augsburg, T (08 21) 51 94 29  
[kontakt@cvjm-augsburg.de](mailto:kontakt@cvjm-augsburg.de)

## CVJM Bindlach/AG Bayreuth

**31.05. – 03.06.2018**

»Mit Jesus am See« – ein Glaubensfestival, Seebühne auf der Wilhelminen-Aue im Gartenschau Gelände

Adolf Münch, T (0 92 08) 81 62,  
[adolf.muench-cvjm@gmx.de](mailto:adolf.muench-cvjm@gmx.de)

## ALLE Ortsvereine

**18.04.2018**

2. CVJM-Freundestag im  
CVJM Nürnberg. Mit Andreas Malessa  
[info@cvjm-bayern.de](mailto:info@cvjm-bayern.de)  
[www.freizeit.cvjm-bayern.de](http://www.freizeit.cvjm-bayern.de)

## CVJM Wilhermsdorf

**10. – 17.06.2018**

Studienreise in die Eifel:  
Trier – Aachen – Verviers/Belgien –  
Grotten von Remouschamps ...

**22.06.2018**

Open Doors Deutschland mit Peter  
Siemens: 19.30 Uhr Bürgersaal Markt  
Wilhermsdorf

**19. – 24.08.2018**

Freizeit in Ziegenrück an der Saale/  
Thüringen mit Ausflügen nach  
Weimar, Jena, Erfurt u. a.

**16. – 19.10.2018**

Bibeltage mit Evangelist  
Matthias Rapsch

Adolf Niederhöfer, T (0 91 02) 9 64 30,  
[adolf.niederhoefer@t-online.de](mailto:adolf.niederhoefer@t-online.de)

## CVJM Schwabach

**28.03.2018**

Informationsfahrt nach DILLINGEN  
(Schlossbesichtigung) und LAUINGEN  
a. d. Donau (Stadtführung; größtes  
Osternest der Welt).  
Bahnfahrt mit Gruppenkarte

Richard Gelenius, T (0 91 22) 7 32 94,  
[richard.gelenius@web.de](mailto:richard.gelenius@web.de)

## CVJM Nürnberg

**20. – 27.01.2018**

Wintermärchen in Seefeld: Erholung  
pur in herrlicher Winterlandschaft

**30.01. – 01.02.2018**

»Weitersagen« – 3 Nachmittage mit  
Silke Traub: Jeder CVJMer bringt  
einen Menschen mit, der noch nichts  
mit dem Glauben »am Hut« hat

**23.02. – 29.04.2018**

Bibel-Intensiv-Tage – 5 Vormittage  
intensive Beschäftigung mit Wort  
Gottes – jeweils gemeinsames  
Mittagessen; Tisch-Abendmahl als  
Abschluss

**24. – 27.05.2018**

Kulturreise Prag – Mit Peter Scharrer  
die »goldene Stadt« entdecken

**02. – 09.06.2018**

Bibel & Erholungstage mit Silke Traub  
in Oberstdorf, Gästehaus Krebs

**06. – 10.08.2018**

Genussreise Modena & Bologna –  
»Balsamico, Parmigiano, Lambrusco,  
Mortadella, Ferrari, Pavarotti ...«

**27. – 31. 08.2018**

Seniorentage in Reudnitz/Thüringen  
– Ruhe finden. Gott begegnen. Ge-  
meinschaft erleben

**30.09. – 07.10.2018**

St. Lorenzen/Pustertal/Südtirol: Ur-  
urlaub im Herzen der Dolomiten in einer  
atemberaubenden Naturlandschaft

CVJM Nürnberg, T (09 11) 20 62 90,  
[angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de](mailto:angelika.boehm@cvjm-nuernberg.de)



Die Umbau- und Brandschutzmaßnahmen auf der CVJM-Burg Wernfels sind in vollem Gange (Bau-Entwicklung verfolgen unter [www.burgbau.cvjm-bayern.de](http://www.burgbau.cvjm-bayern.de))

*Danke für Ihre Gebete!  
Sie wollen die Arbeit  
auf der Burg auch  
finanziell unterstützen?*

Diese drei Möglichkeiten helfen:

- ▶ Direkt online spenden über [www.spenden.burg-wernfels.de](http://www.spenden.burg-wernfels.de) oder den Überweisungsträger in der Heftmitte.
- ▶ Ein zinsloses Darlehen.  
Kontakt: [heller@cvjm-bayern.de](mailto:heller@cvjm-bayern.de)
- ▶ Ein Klick hilft auch: Vor dem online-Einkauf die Seite [www.partnerprogramm.cvjm-bayern.de](http://www.partnerprogramm.cvjm-bayern.de) aufrufen, von dort aus die Links der bekannten Online-Shops anklicken und wie gewohnt einkaufen. Der Landesverband erhält eine Provision von etwa fünf Prozent Ihrer Ausgaben (bitte nicht bei „Smile“ anmelden, der Effekt ist deutlich geringer). Vielleicht ist der Weg ein wenig lästig, für uns aber sehr hilfreich.

**DANKE!**



Neu

FEIERT  
JESUS!



Das Standardwerk  
für gemeinsames Singen

**Paperback Version**  
416 S.  
**395.700 € 14,99**  
€A 15,50/CHF 21,-\*  
Ab 5 Stück € 13,99  
Ab 15 Stück € 12,99

**Feiert Jesus! 5 – Ringbuch**  
Spiralbindung, 416 S.  
**395.701 € 16,99**  
€A 17,50/CHF 23,80  
Ab 5 Stück € 15,99  
Ab 15 Stück € 14,99

**Feiert Jesus! 5 – Listen and Learn**  
6 CDs  
**097.391 € 49,-\***  
€A 50,-\*/CHF 68,60

### Das neue Liederbuch!

Der fünfte Band des beliebten „Feiert Jesus!“-Liederbuchs ist da! Das Standardwerk für das gemeinsame Singen in Gottesdiensten, Hauskreisen und Kleingruppen enthält 248 neue und bekannte Lieder von bedeutenden Songwritern. Eine Kategorisierung sowie ein umfangreiches Bibelstellen- und Stichwortverzeichnis helfen bei der passenden Liedauswahl.

#### + 16-seitiger Bonusteil

- ▶ Entwürfe für Lobpreis- und Anbetungszeiten
- ▶ Zentrale Bibelverse aus AT & NT, sowie thematische Bibelstellen zu wichtigen Themen
- ▶ Vorformulierte Gebete

#### Listen & Learn

- ▶ 6 CDs mit allen Liedern des neuen FJ! 5 Liederbuchs
- ▶ 248 Lieder schnell und einfach lernen
- ▶ In der Originaltonart des Liederbuchs

### Jahreslosung 2018

gestaltet von Erika Genser

Die Jahreslosung als Klappkarte, Lesezeichen, Plakat und Postkarte. Weitere Motive für Geburtstage und Weihnachten. Erhältlich bei [www.druckerei-gmbh.de/Kunstkarten](http://www.druckerei-gmbh.de/Kunstkarten)

**müller**  
FOTOSATZ & DRUCK

Johannes-Gutenberg-Str. 1  
95152 Selbitz  
Tel. 092 80/971-0  
[info@druckerei-gmbh.de](mailto:info@druckerei-gmbh.de)



Anzeigen

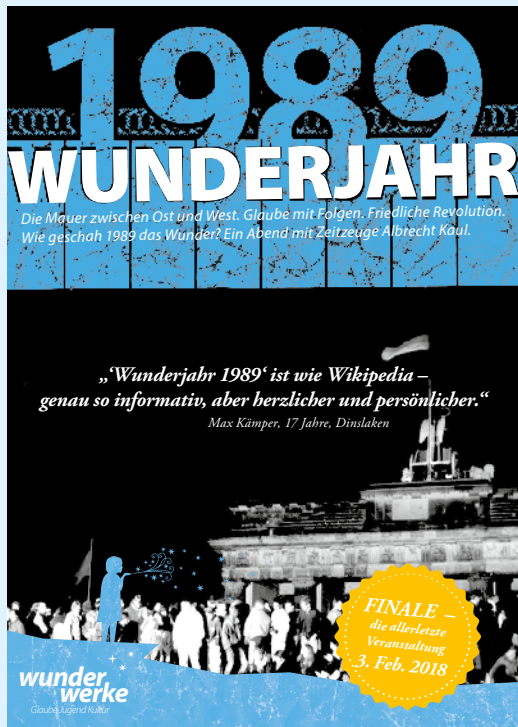
Jetzt bestellen:

[www.scm-shop.de](http://www.scm-shop.de)  
Bestellhotline: 07031 7414-177  
[bestellen@scm-shop.de](mailto:bestellen@scm-shop.de)



**SCM-Shop.de**  
CHRISTLICHE BÜCHER, MUSIK, FILME & GESCHENKE

FINALE



Am 3. Februar 2018 findet das Finale von »Wunderjahr 1989« in Essen statt. Nach fast zehnjähriger Zusammenarbeit mit »Wunderwerke« erzählt Albrecht Kaul in diesem Rahmen ein letztes Mal sein Lebenszeugnis, darin eingebettet die Geschichte des Mauerfalls sowie die friedliche Wiedervereinigung Deutschlands.

[www.wunderjahr1989.de](http://www.wunderjahr1989.de)

VORTREFFEN

## Leitungskongress

Der CVJM Dortmund lädt alle CVJMer, die im Februar am Willow Creek Leitungskongress in Dortmund teilnehmen, ganz herzlich zu einem Begegnungsabend ein. Bei einem kleinen Abendimbiss ist Zeit, sich kennen zu lernen und darüber ins Gespräch zu kommen, wie wir die Impulse von Willow Creek für unsere Jugendarbeit und Mitarbeiter-Gemeinschaft nutzen können. Der Abend findet statt am 9. Februar 2018 ab 19.30 Uhr im CVJM Haus Dortmund, Wittener Straße 12, 44149 Dortmund.

Wer teilnehmen und den Dortmundern die Planung erleichtern möchte, schreibt in den Wochen vorher eine kurze E-Mail an [info@cvjm-dortmund.de](mailto:info@cvjm-dortmund.de)

ERÖFFNUNG



Die Schwebebahn steht – und zwar auf der Bundeshöhe in Wuppertal! Seit dem 10. September können in einem ausgemusterten Wagen der Wuppertaler Schwebebahn bergische Köstlichkeiten wie die klassische Kartoffelsuppe, Kottenbutter und Pillekuchen verzehrt werden.

Im CVJM-Schwebebahn-Bistro, einem Projekt der CVJM-Bildungsstätte Bundeshöhe, arbeiten Menschen mit und ohne Handicap zusammen. In der Wintersaison haben wir von Freitag bis Sonntag geöffnet. Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Weitere Informationen zu unseren Öffnungszeiten und unserem kulinarischen Angebot findest du auf unserer Internetseite unter [www.schwebebahn-bistro.de](http://www.schwebebahn-bistro.de)

BUCHTIPP

## Christlich erziehen – aber wie?

Die christliche Familie lebt und es geht ihr ziemlich gut. Aber gleichzeitig stehen Eltern auch vielen Fragen und einigen Unsicherheiten gegenüber. Was sind angemessene Ziele christlicher Erziehung? Welche Rituale sind sinnvoll? Wie werbe ich für meinen Glauben?



Wie gehe ich mit dem Thema Sexualität um und welche Rolle spielt die Gemeinde? Praktisch, alltagsnah und fundiert gehen Expertinnen und Experten wie Bettina Wendland, Sonja Brocksieper oder Gofi Müller auf Dauerbrenner im Erziehungsalltag christlicher Familien ein. Entstanden ist ein unverzichtbarer Begleiter für alle Eltern, die ihre Kinder liebevoll zum Glauben einladen wollen.

Im CVJM-Shop erhältlich: [cvjm-shop.de](http://cvjm-shop.de)



SAVE THE DATE



#Gemeinsam

## Happy birthday, CVJM!

Save the date: 6. Juni 2019

Gemeinsam wollen wir als weltweiter CVJM unseren »175. Geburtstag und kein bisschen alt« feiern. Dazu gehören natürlich Geschenke, Glückwünsche, Partys vor Ort mit Freunden und Fremden, ein fettes Dankeschön an Jesus und vieles mehr – lass dich überraschen. Und noch wichtiger: Trage jetzt schon fest dieses Datum in deinen Privat- und euren Vereinskalendar ein!

Diesen Grip Cleaner kannst du für 3€ pro Stück unter [versand@cvjm.de](mailto:versand@cvjm.de) beim CVJM Deutschland bestellen.

BUCHTIPP

## Praxisbuch Teenagerarbeit erschienen

Eine neue Generation von Teenagern wächst heran: selbstbewusst, begeisterungsfähig, digital vernetzt.

Das Handbuch Teenagerarbeit nimmt Teenager sowohl in ihrer gesellschaftlichen Prägung als auch in ihrer Entwicklungsphase

ernst und legt eindrucksvoll dar, wie eine Arbeit mit Teenagern heute im Kontext von Gemeinde aussehen kann: von biblisch-theologischen Grundlagen (Nächstenliebe, Gerechtigkeit, Gemeinde) über konzeptuelle Überlegungen (Mentoring, Erlebnispädagogik, Konfiarbeit, Projektarbeit) bis hin zu innovativen Ideen (Umgang mit digitalen Medien, interkulturelle Begegnungen, Stadtteilarbeit).

Daneben liegt ein Schwerpunkt auf der Begleitung von ehrenamtlichen Mitarbeitern und dem rechtlichen Rahmen von Teenagerarbeit. Kurzum: Das perfekte Rundum-Paket für die Arbeit mit Teenagern.



Im CVJM-Shop erhältlich: [cvjm-shop.de](http://cvjm-shop.de)

MACH MIT

## CVJM unterstützen

Als CVJM haben wir ein großes Potenzial, uns gegenseitig zu unterstützen. Viele Ortsvereine machen bei Wettbewerben oder Aktionen mit, durch die sie finanzielle Unterstützung für ihre Arbeit vor Ort bekommen können. Das wollen wir mit unserer Facebook-Plattform »CVJM unterstützen« fördern. Schickt uns eure Projektlinks und wir teilen sie mit der CVJM-Welt. Lasst nicht nur euer »Like« da, sondern werdet aktiv, folgt dem Link zur Aktion, stimmt mit ab und macht die Seite publik.



[www.facebook.com/SupportCVJM](http://www.facebook.com/SupportCVJM)



Das Graffiti zeigt eine der vier Sola



Einer der jungen Wittenberger Stammgäste lässt sich von den Volunteers eine Gratis-Limo ausschenken

## Ein kleines bisschen Sicherheit

*Der Refo.Beach: Ein kleines Wittenberger Sommermärchen*

### ► Ein kleines bisschen Sicherheit

Während die Musik läuft, sitzen alle in einem Halbkreis auf den kleinen Strandstühlen. Einige Münder bewegen sich leise: »Gib mir 'n kleines bisschen Sicherheit in einer Welt, in der nichts sicher scheint...«.

Beach-Lounge im Juli 2017. Ein Volunteer sagt ein paar Worte zu dem Lied von Silbermond und ich sehe sie mir an: die Kids von Wittenberg. Nichts wünsche ich mir in diesem Augenblick mehr, als dass sie diese Sicherheit für ihr Leben entdecken, die Gott ihnen schenken will.

Der Refo.Beach macht diesen Sommer zum Sommer ihres Lebens. Jeden Tag kommen sie, um zu bleiben. Erst eine Gratis-Limo, dann ein Gang durch die Blackbox und anschließend das

Kartenspiel Uno und andere Spiele mit den Volunteers. Auch wenn sie zwischendurch weg sind, tauchen sie auf jeden Fall wieder auf. Es macht den Eindruck, als entsteht hier langsam ein zweites Zuhause, eine zweite Familie: die Refo.Beach-Familie.

In Gesprächen bekommen wir mit, wie wenig sicher für manche von ihnen der Alltag ist. Sie erzählen von ihren Familien, ihrem Schulalltag, ihren Freundschaften.

Und wir entdecken ihre Begabungen: Da tauchen wahre Talente auf, die wir gerne bejubeln und mit Applaus überschütten.

So vieles unterscheidet sie von dem englischen Historiker, der chinesischen Pfadfinderin und der argentinischen Familie. Aber etwas verbindet sie mit den anderen Gästen: die Neugierde auf

den Refo.Beach mitten in Wittenberg und das Gefühl herzlich willkommen zu sein. Und das, was sie hier gefunden haben: ein kleines bisschen Sicherheit.

### **Claudia Meyer**

*(worte&werke), für zwei Wochen Co-Leitung auf dem Refo.Beach*

*Während der zentralen Feierlichkeiten zum 500. Jubiläum der Reformation vom 20. Mai bis 10. September 2017 führte der CVJM Deutschland gemeinsam mit dem CVJM Wittenberg den Refo.Beach in Wittenberg durch. Der Refo.Beach wurde zu einer beliebten Anlaufstelle, insbesondere für Kinder, und bot neben einer Strandbar inhaltliche Stationen und Inputs zu den theologischen Kernbegriffen der Reformation.*

# Gemeinsam junge Menschen im Blick

*CVJM Deutschland traf sich zur Mitgliederversammlung*

► Wie ein roter Faden zog sich das Motto »Den Grundauftrag neu im Blick« durch die diesjährige Mitgliederversammlung des CVJM Deutschland. Knapp 120 Delegierte und Gäste aus den 13 Mitgliedsverbänden waren gekommen, um über Zukunftsthemen im CVJM zu diskutieren.

»Wir sind gemeinsam unterwegs für junge Menschen und für Jesus Christus«, erklärte Generalsekretär Pfarrer Hansjörg Kopp in seinem Referat zu Beginn des Treffens.

## **Blick zurück und Blick nach vorne**

Am 6. Juni 2019 feiert der CVJM sein 175. Jubiläum. Ein guter Anlass, um zurück und nach vorne zu schauen. »In zwei Jahren wollen wir gemeinsam in Deutschland und weltweit feiern. Dazu laden wir bereits jetzt herzlich ein«, sagte Präses Karl-Heinz Stengel. In seinem Bericht zeigte er eindrucksvoll, wie lebendig und vielseitig der CVJM ist. Er stellte Projekte des vergangenen Jahres wie die Aktivitäten rund um das Reformationsjubiläum vor. Besonders hob er das Engagement und die Innovationskraft der Mitgliedsverbände hervor, die christliche Kinder- und Jugendarbeit für heute und morgen machen.

## **Nachhaltige Finanzen im Blick**

Schatzmeister Steffen Waldminghaus machte in seinem Finanzbericht klar, dass sich der CVJM Deutschland weiter für die Zukunft aufstellen müsse. »Die vielfältigen Aufgaben im Bildungsbereich, unseren Gasthäusern und unserer inhaltlichen Arbeit müssen nachhaltig finanzierbar bleiben«, so Waldminghaus. Deshalb müsse man jetzt neue Einkommensquellen für die Zukunft generieren, erklärte Geschäftsführer Rainer Heid. Erste Ideen für die Erhöhung der Einnahmenseite wurden vorgestellt.

Rektor Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt berichtete über die Weiterentwicklungen an der CVJM-Hochschule und stellte den neuen Master-Studiengang »Transformationsstudien: Öffentliche Theologie & Soziale Arbeit (M. A.)« vor.

## **Neue Mitglieder im Vorstand**

Der ehrenamtliche Vorstand unter Leitung von Präses Karl-Heinz Stengel freute sich über alte und neue Mitglieder.

Bei den Vorstandswahlen wurde Steffen Waldminghaus als Schatzmeister wiedergewählt. Dorothee Pfrommer (Esslingen) wählten die Delegierten als eine von zwei stellvertretenden Vorsitzenden (neben Dr. Reinhardt Schink), als Beisitzer wie-



*Der neugewählte Vorstand des CVJM Deutschland: Kathrin Döring, Präses Karl-Heinz Stengel, Dorothee Pfrommer (v. l., 1. Reihe), Felix Kappler, Beate Lindauer, Andreas Kämpf, Reinhardt Schink, Schatzmeister Steffen Waldminghaus (v. l., 2. Reihe) und in beratender Funktion (hintere Reihe): Hansjörg Kopp, Rüdiger Gebhardt, Rainer Heid  
Es fehlen: Stefan Leier, Ulrich Hanfstein und Matthias Dargel*

dergewählt wurden Felix Kappler (Graben-Neudorf), Stefan Leier (Gutenborn) und Beate Lindauer (Brandenburg). Aus dem Vorstand verabschiedet wurde Franca Kneier (Ahnatal). »Wir sind dankbar über die große Kontinuität«, freute sich Generalsekretär Hansjörg Kopp.

Kontinuität zeigte sich auch bei der Vorstellung des neuen Markenbilds des CVJM Deutschland, das neben neuen Gestaltungsprinzipien weiter bewusst auf das CVJM-Dreieck setzt.

In seiner Predigt am Sonntag nahm Matthias Kerschbaum (CVJM Baden) den roten Faden vom Grundauftrag des CVJM auf. Ganz nach Matthäus 5,13ff. verkündete er: »Ihr seid das Salz der Erde und das Licht der Welt. Wir leuchten für Gott. Wir leuchten für junge Menschen.«

**Sebastian Vogt**  
*CVJM Deutschland*



*Die 120 Delegierten und Gäste, die an der Mitgliederversammlung des CVJM Deutschland teilnahmen*

## Aktion Hoffnungszeichen

*Eine starke Marke in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit*

► Als CVJM Deutschland sind wir Teil der internationalen YMCA-Bewegung. Unsere Mitgliedschaft im CVJM-Weltbund und im YMCA Europe sowie die zahlreichen Partnerschaften der einzelnen Ortsvereine und Mitgliedsverbände zu YMCAs in aller Welt bieten uns als deutschem CVJM vielfache und spannende Möglichkeiten der Begegnung, des Kennenlernens und des Austausches. Diese Internationalität stellt uns aber auch gleichzeitig in eine Verantwortung, die darin besteht, in Krisenzeiten unseren Partnern solidarisch zur Seite zu stehen und Hilfe zu leisten, wenn diese benötigt wird.



*Eine Jugendliche in Sierra Leone zeigt stolz ihr Ebola-Zertifikat, das beweist, dass sie Ebola-frei ist*

Die Mitglieder des deutschen CVJM sind sich dieser Verantwortung bewusst und so wurde mit Aktion Hoffnungszeichen vor mehr als 30 Jahren ein Programm ins Leben gerufen, welches eine professionelle Unterstützung der weltweiten Partner ermöglicht.

### Unsere Internationalität ist unsere Stärke

Die Arbeit im CVJM weltweit findet rund um den Globus auf der gleichen Basis statt. Darin liegt eine Stärke, die im Kontext der internationalen Entwicklungszusammenarbeit einzigartig ist. Während andere Organisationen in den Ländern, in denen sie tätig sein wollen, oft lange nach geeigneten Partnern suchen müssen, kann Aktion Hoffnungszeichen sich auf solide Partner innerhalb der eigenen Bewegung verlassen.

Der Auftrag von Aktion Hoffnungszeichen liegt darin, junge Menschen in Entwicklungsländern zu fördern und ihnen Perspektiven und Chancen für eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Diese gemeinsame Mission und die Werte, die wir mit unseren Partnern teilen, bieten eine solide Grundlage für eine vertrauensvolle und effektive Zusammenarbeit.

### Aktion Hoffnungszeichen baut Brücken zur nationalen CVJM-Arbeit

Die Arbeit von Aktion Hoffnungszeichen in Deutschland und in den Partnerländern wird zu einem großen Teil von Spen-

den finanziert. Um unseren Spendern gegenüber als vertrauensvoller Partner aufzutreten, möchten wir Aktion Hoffnungszeichen als Marke stärken, die für ein kompetentes und professionelles Programm der internationalen Entwicklungszusammenarbeit steht. Darüber hinaus möchten wir unter der Marke Aktion Hoffnungszeichen aktive Beteiligungsformen auf allen Ebenen der CVJM-Arbeit schaffen und dadurch zur Stärkung der gesamten CVJM-Bewegung beitragen.

#### Carina Rösch

Referentin Aktion Hoffnungszeichen im CVJM Deutschland



*Junge Frauen lernen im YMCA Salem in Indien nähen, um sich eine Zukunft aufbauen zu können*

Im Heft »Projekte 2017/2018« werden acht der 32 derzeit von Aktion Hoffnungszeichen geförderten Projekte vorgestellt



Download unter:  
[www.cvjm.de/hoffnungszeichen](http://www.cvjm.de/hoffnungszeichen)

# CVJM-Hochschule in neuem Gewand

– und weiter hoch im Kurs

## Attraktive Angebote brauchen ein zeitgemäßes Design

► Die CVJM-Hochschule: Zeugnis einer langjährigen Ausbildungstradition von Hauptamtlichen im und für den CVJM und darüber hinaus. Erst als Sekretärschule, dann als CVJM-Kolleg und nun als Hochschule mit einer großen Angebotspalette.

## Bildung neu aufgestellt – ein Hingucker

2018 feiern wir 90 Jahre Bildungsarbeit im CVJM Deutschland. 2019 besteht die CVJM-Hochschule seit zehn Jahren. Ein Grund sich neu aufzustellen und herauszuputzen. Deshalb startet die CVJM-Hochschule das Jubiläumsjahr in neuem Gewand, mit neuem Design. Das Design ist komplett CVJM und ein Hingucker, der Kreativität und Wissenschaftlichkeit zugleich ausstrahlt. Und das Design ist crossmedial. Das heißt, egal in welchem Medium man der Hochschule begegnet, man erkennt sie wieder, ob Print, Web, Social Media,

hautnah auf der Messe oder direkt am Campus in Kassel.

»Wir wollen die Marke CVJM-Hochschule weiter stärken und haben unsere Bildungsbereiche neu aufgestellt: Nun sind Studium, die Kolleg-Ausbildung, Weiterbildungen und die Forschung vereint unter dem gemeinsamen Dach der Hochschule«, erklärt Kanzler Prof. Dr. Stefan Jung. Ziel sei es, weiter erfolgreich junge Menschen im formalen Bildungsbereich zu erreichen.

## CVJM-DNA

Noch wichtiger am gesamten Prozess sei aber, dass nicht nur »alles neu« gedacht wurde, sondern auch neu auf Bewährtes, die Wurzeln des CVJM, seine DNA geschaut wurde. »Wir haben den Auftrag der Hochschule in den Blick genommen«, so Rektor Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt. »Zur CVJM-DNA gehört es, Menschen miteinander zu verbinden und das Reich Jesu Christi unter jungen Menschen auszubreiten.« Genau das mache man an der CVJM-



Das neue Design der CVJM-Hochschule

Hochschule. »Und warum? Weil unsere Welt Bewegerrinnen und Bewegerr braucht!«, sagt Gebhardt begeistert.

Mit diesem neuen Wahlspruch, der gleichzeitig treibender Anspruch an die Ausbildung an der Hochschule ist, startet die CVJM-Hochschule ins 90. Jahr Bildungsarbeit im CVJM Deutschland.

**Sebastian Vogt**  
CVJM Deutschland

## »Ich bin ein Netzwerker«

*Gregor Schnupp neuer Bereichsleiter der CVJM-Häuser-Gruppe*



► Der CVJM Deutschland freut sich über einen alten Bekannten als neuen Bereichsleiter der CVJM-Häuser-Gruppe: Seit 1. Oktober hat Gregor Schnupp dieses Amt als Nachfolger von Ramon Haag inne.

Von 1994 bis 2002 war Gregor Schnupp Hausleiter in den Gästehäusern Victoria auf Borkum. Nach einigen Zwischenstationen war er zuletzt Hausleiter des Internationalen Freizeit- und Begegnungszentrums des CVJM Hannover und so bei den CVJM-Gastfreunden aktiv.

Er freut sich auf die neuen Aufgaben und ist durch seine Berufserfahrung bestens dafür gerüstet: »Durch meinen beruflichen Werdegang bringe ich kaufmännisches Wissen mit, kenne mich mit Finanzen und der Geschäftsführung aus. Ich habe eine theologische Ausbildung in St. Chrischona gemacht. In meinen vielen Jahren als

## CVJM Gastfreunde

Das Netz der CVJM-Häuser

Hausleiter habe ich zahlreiche Erfahrungen im Gästebetrieb sammeln können und den Umgang mit Mitarbeitern wie Gästen immer genossen. Ich bin ein Netzwerker. Deshalb ist das Netzwerk der CVJM-Gastfreunde besonders wichtig für mich und ich freue mich hier über weitere Impulse.«

Das Team des CVJM Deutschland durfte schon einen ersten Eindruck von der positiven und humorvollen Art Gregor Schnupps gewinnen und freut sich auf die Zusammenarbeit.

**Lydia Hertel**  
CVJM Deutschland

**MITARBEITER**

**SEMINAR**

**ABENTEUER WILDNIS PUR**  
**12.-16.02.**  
**FREIZEIT.CVJM-BAYERN.DE**

**TEENS JUNGS**

**TEENS MÄDELS**

**30.03.-02.04.**  
**#jesuslebt**  
**OSTERMEETING JUNGS**  
**UND OSTERMEETING MÄDELS**  
**FREIZEIT.CVJM-BAYERN.DE**

**JUNGE FRAUEN**

**SEIN UND LASSEN**  
**16.-18.02.**  
**FREIZEIT.CVJM-BAYERN.DE**

**JUNGE ERWACHSENE**  
**ERWACHSENE**

**KURZBIBELSCHULE B.I.T.**  
**12.-16.02.**  
**FREIZEIT.CVJM-BAYERN.DE**



Kontaktinformationen zu den Ortsvereinen findest du auf **OV.CVJM-BAYERN.DE**

**CVJM Amberg**  
**Abenteuertag für Kinder:**  
**13.01. im CVJM**  
**10.02. in der Erlöserkirche**  
**10.03. im CVJM**

**CVJM Amberg**  
**Alive Jugendgottesdienst:**  
**28.01. in der Auferstehungsgemeinde**  
**18.03. im CVJM**

**CVJM Nürnberg Kornmarkt**  
**01.02. KOSTBAR für junge Erwachsene, 20:00**

**CVJM Amberg**  
**23.-24.02. CVJM-Trödelmarkt**

**Liebe Kommunikationsverantwortliche in den Ortsvereinen, vielleicht denkt ihr: „Wow, der CVJM Amberg ist ganz schön oft vertreten, wir hätten eigentlich auch ein paar feine Angebote!“ Stimmt beides.**

**Wenn ihr welche habt, schickt uns bitte eure überlokal interessanten Termine an [presse@cvjm-bayern.de](mailto:presse@cvjm-bayern.de).**

**Wir würden uns freuen, sie hier für euch veröffentlichen zu dürfen. Dann können noch mehr „Nachbarn“ mit euch in Kontakt treten, eure Arbeit kennenlernen und davon profitieren.**



**Vormerken: 19.-21.MAI**  
[www.pfingsttagung-bobengruen.de](http://www.pfingsttagung-bobengruen.de)

**PFINGSTTAGUNG BOBENGRÜN**  
in Bayern ganz oben



**BESTER**  
Jahresabschluss

**GMT**  
2017



Mit  
Landes-  
bischof  
**Heinrich  
Bedford-Strohm**



**Dr. Mihamm  
Kim-Rauchholz**  
(Professorin für  
Neues Testament,  
Hochschule  
Liebenzell)

CVJM-LANDESVERBAND  
BAYERN  
GESAMT-  
MITARBEITER-  
TAGUNG

**28.-31.  
DEZ. 2017**

**Auch mit dabei:**  
**Sokol Hoxha**  
(Leiter Jugend mit einer  
Mission Hurlach)  
und natürlich  
**Dein gesamtes  
CVJM Bayern  
Landessekretärsteam**

[gmt.cvjm-bayern.de](http://gmt.cvjm-bayern.de)

**PRO  
CHRIST  
LIVE**

**UN-  
GLAUB-  
LICH?**

**WERDEN  
SIE VERAN-  
STALTER!**

11. - 17. MÄRZ 2018  
**GEMEINSAM  
ZUM GLAUBEN  
EINLADEN!**



**HERZBRAND**

**DEINE  
KREATIVSEMINARTAGE**

**23.-26.03.2018**

WILHELM-LÖHE-SCHULE  
IN NÜRNBERG

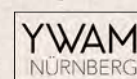
Wofür brennt dein Herz?

Bei HERZBRAND geht es um deine von Gott geschenkten Gaben und Fähigkeiten. Pack deine Sachen und komm dazu. Auf dich warten vier Tage voll mit musisch-kreativen Seminaren, die von hochkarätigen Seminarleitern betreut werden. Diese Tage werden dein Herz und dein Umfeld (wieder) zum Brennen bringen.

**Vocal-Coaching**  
**Gitarre Einsteigerkurs**  
**Gitarre für Fortgeschrittene**  
**Cajon und Percussion**  
**Bass**  
**Klavier**  
**Hip-Hop mit fil\_da\_Elephant**  
**Moderation und Bühnenpräsenz**  
**Licht- und Tontechnik**  
**Tanz**  
**Blogging**  
**Poetry**  
**International Kochen lernen**  
**Gestaltung für Print und Web**  
**Malen**  
**Fotografie**  
**Sketchboard**  
**Theater**

JETZT INFORMIEREN

[HERZBRAND.CVJM-BAYERN.DE](http://HERZBRAND.CVJM-BAYERN.DE)



## Jungschar- Fußballburg

(August)

► Pünktlich mit Ferienbeginn startete eine Gruppe mit 19 hochmotivierten Jungs und fünf Mitarbeiter/-innen in eine Woche voll mit Fußball, Action, Spaß und Tiefgang. Wir trainierten zweimal am Tag und durften uns danach im Pool abkühlen. Am Nachmittag gab es immer eine »Anstoßzeit«. Es ging um Gideon, seinen Auftrag und was das alles für uns heute bedeutet. An den Abenden gab es Quiz, Film, Abenteuerspiele und Lagerfeuer. Ein Highlight war der Besuch von Christian Derflinger (Greuther Fürth), der bei einigen Disziplinen gegen die Teilnehmer/-innen und Mitarbeiter/-innen antrat und von seinem Glauben in seinem Beruf berichtete. Ein weiterer Höhepunkt war der Tagesausflug zum Brombachsee. Bei der Abschiedsschnecke hörte man öfter den Satz: »Nächstes Jahr bin ich auf jeden Fall wieder dabei!«

Julia Winkel, CVJM Dentlein



Fußballburg



Burgfest

## »1 sein« CVJM-Burgfest

(September)

► »Eins sein, nicht gleich sein«, sagt Kai Günther, der JesusHouse-Evangelist und trägt dabei zwei unterschiedliche Schuhe. Wichtig sei nicht, ob wir zueinander passen, sondern dass wir zusammengehören – und das sei Fakt, so lange Jesus uns verbinde. »Eins sein«, das demonstrieren die Burgfest-Teilnehmer/-innen beim Sponsorenlauf für die CVJM-Burg Wernfels und erlaufen über 10.000 Euro für die Sanierung. »Wir sind eins«, singen sie gemeinsam mit der Hersbrucker Band »Rohdiamant«. Beim »Treffen der Generationen« staunt man über das Eins sein, wenn sich Jugendliche an jeder Ecke wie Trauben um Lebenserfahrene scharen und sie nach ihren Lebenswegen befragen. Und wenn man lange genug bleibt, kann man sehen, wie sie am Ende gemeinsam aufräumen und abbauen.

Herzliche Einladung zum nächsten Burgfest!  
(21. – 23.9.2018, CVJM-Burg Wernfels)



Burgfest



Mitarbeiterschulung

## FOKUS und BASIS – Statements von den Mitarbeiter- schulungen

(Oktober/November)

3 Tage Wernfels. 3 Tage lernen, Neues hören und selbst mitanpacken – und das alles in einer unfassbar genialen Gemeinschaft! Beim Seminar »Herausfordernd predigen« habe ich nicht nur gelernt, herauszufordern, sondern wurde auch selbst herausgefordert!

Christiane Fäller, 19

Ich war zum ersten Mal auf FOKUS und bin geflasht von der großen und vielfältigen Gemeinschaft unter uns jungen Christen. Aus meinem Seminar habe ich einige Tipps zum Andachten halten mitgenommen, die ich ausprobieren werde.

Simone Vogel, 25

Wir haben gelernt, wie man eine Andacht hält und viele Sachen echt gut erklären kann.

Simone Hasselt, 14

Für mich war das FOKUS-Seminar ein tolles Wochenende auf der Burg. Ich habe viel Wissen über Jugendarbeit in meinen Ortsverein mitgenommen und konnte in den Bibelarbeiten und in Gesprächen mit Freunden Neues über meinen Glauben lernen. Am wichtigsten ist aber für mich, Jesus in der Gemeinschaft mit anderen Christen spüren zu dürfen.

Benedict Scheu, 19



Weitere Bildhinweise gefällig?  
Oder Fotos anderer Freizeiten,  
KonfiCastles, Reisen oder Seminare  
anschauen? Hier geht das: [fotos.  
cvjm-bayern.de](http://fotos.cvjm-bayern.de). Dem QR-Code folgen  
geht natürlich auch.

# Gebetskalender

Auszug wichtiger Termine unserer Mitarbeiter.  
Herzlichen Dank für alle Gebete und Unterstützung!

17	<b>01</b>	CVJM Amberg, Jugendgruppe, Einladung von Geflüchteten	Thomas Göttlicher
18		Nürnberg, Geschäftsstellentreffen Evang. Jugend	Hans-Helmut Heller
18		CVJM Emskirchen, Mädelskreis	Dina Ketzer
12-16		Burg Wernfels, »Abenteuer Wildnis Pur«	Jakob u. Clemens Schlosser
20		CVJM Speichersdorf, Jugendgottesdienst	Dina Ketzer
25		CVJM Haag, Tage der Guten Nachricht	Gunder Gräbner
26		CVJM Haag, Vortrag	Michael Götz
27		CVJM Bindlach, Oberfr. Vorständetreffen	Th. Göttlicher und D. Gass
27		Oberfränkisches Vorständetreffen	Michael Götz
27		CVJM-Burk, Jahreshauptversammlung	Jakob Schlosser
02-04	<b>02</b>	Wuppertal, Arbeitskreis-WE CVJM Deutschland	D. Ketzer, Th. Göttl., D. Gass
05		Nürnberg, Finanzausschuss Evangelische Jugend	Hans-Helmut Heller
12-16		Burg Wernfels, Kurzbibelschule B.I.T.	Gunder Gräbner
21-23		Spessart, Bibeltage	Michael Götz
25		CVJM Dentlein, Lobpreisgottesdienst	Gunder Gräbner
02-04	<b>03</b>	CVJM Wieseth, Vorstandswochenende	Gunder Gräbner
03		Sindelfingen, CVJM Landestreffen Baden-Württemberg	Dina Ketzer
08		AG-Führungskräfte tagung, Verkündigung	Michael Götz
08		Berlin, Internationale Tourismusbörse	Hans-Helmut Heller
09		Schauenstein, Jugendgottesdienst	Dina Ketzer
09-11		CVJM Trogen, Mitarbeiterwochenende	Daniel Gass
13-16		Wort voraus, evangelist. Einsatz in mehreren CVJM-Orten	Michael Götz
16		CVJM Kornmarkt, Bibeltag	Gunder Gräbner
17		Geschäftstelle Nbg., Y-Camp Vorbereitungstag	
18		Neukirchen am Sand, Konfi-Vorstellungsgottesdienst	Micha Mohr
23-25		Kassel, Weltwärts-Vorbereitungsseminar	Daniel Gass
23-26		Wilhelm-Löhe-Schule Nürnberg, HERZBRAND Kreativseminar	Th. Göttlicher
24-30		Konfirmandenfreizeit mit Rednitzhembach	Micha Mohr

# Ansprechpartner

Neben den Ansprechpartnern bei euren Orts-CVJM, freuen sich auch die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen des Landesverbandes auf den Kontakt mit euch:



Carola Welker  
Vorsitzende  
CVJM Bayern



Markus Kuchenreuther  
Stellvertretender  
Vorsitzender



Bertram Unger  
Stellvertretender  
Vorsitzender



Wilfried Efllein  
Schatzmeister  
CVJM Bayern



Michael Götz  
Generalsekretär  
goetz@cvjm-bayern.de



Daniel Gass  
Teenager, Internationale Arbeit  
gass@cvjm-bayern.de



Thomas Göttlicher  
Integration und Geflüchtete  
goettlicher@cvjm-bayern.de



Gunder Gräbner  
Kinder und Familien  
graebner@cvjm-bayern.de



Dina Ketzer  
Teenager, Mädchen  
ketzer@cvjm-bayern.de



Micha Mohr  
KonfiCastle, Vereinsprojekte  
mohr@cvjm-bayern.de



Clemens Schlosser  
Erlebnispädagogik  
c.schlosser@cvjm-bayern.de



Jakob Schlosser  
Integration und Geflüchtete  
j.schlosser@cvjm-bayern.de



Martin Schmid  
Vereinsbegleitung  
schmid@cvjm-bayern.de



Gottfried Sennert  
Burgverwalter Burg Wernfels  
burg@cvjm-bayern.de



Hans-Helmut Heller  
Geschäftsführer  
heller@cvjm-bayern.de



Petra Kramer  
Büroleitung  
info@cvjm-bayern.de



Mariela Grüner  
Assistenz Geschäftsführung  
gruener@cvjm-bayern.de



Petra Dümmler  
Reisen, KonfiCastle, Frauen  
urlaub@cvjm-bayern.de



Martina Linhardt-Wolfrum  
Freizeitverwaltung  
freizeiten@cvjm-bayern.de



Berthold vom Orde  
Buchhaltung  
vom-orde@cvjm-bayern.de



Gabi Schaffer  
Buchhaltung  
schaffer@cvjm-bayern.de



Helge Halmen  
Öffentlichkeitsarbeit, Grafik  
presse@cvjm-bayern.de

## FREIZEITEN AB JANUAR

**KIDS** Musicalfreizeit 2.-8.4. **FAMILIEN** Ski- und Osterfreizeit 25.3.-2.4.

**TEENS** Skifreizeit 2.-7.1.

**TEENS MÄDCHEN** **TEENS JUNGS** Ostermeeting 30.3.-2.4.

**JUNGE ERWACHSENE** **ERWACHSENE** Kurzbibelschule 12.-16.2.

**JUNGE FRAUEN** Sein und lassen – Eine Auszeit für dich 16.-18.2.

**JUNGE ERWACHSENE** Unify Europe 1.-4.3., verliebt, verlobt 16.-18.3.

**FRAUEN** Einkehrtage für Frauen 24.-28.3. **50+** CVJM-Freundstag 7.4.

**MITARBEITER/-INNEN** Abenteuer Wildnis 12.-16.2.,

HERZBRAND – Kreativseminartage 23.-26.3.

Mehr unter [freizeit.cvjm-bayern.de](http://freizeit.cvjm-bayern.de)



## Israel

### Von Nord bis Süd + Jordanien

Detailprospekt  
online

23.5.-3.6.2018

Kultur, Geschichte, Natur,  
Gemeinschaft

www.reisen.cvjm-bayern.de

See Genezareth | Totes Meer  
Rotes Meer | Negev-Wüste  
Jerusalem & Bethlehem  
Optional: 3 Tage in Jordanien

Ein Angebot des CVJM Bayern, in Kooperation mit dem Amt für Gemeindedienst der ELKS der Evang.-Luth. Stadtkirche Hainbuch und der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Reihem-Saal.

WWW.REISEN.CVJM-BAYERN.DE

## klipp & klar



# Marke hin, Marke her – entscheidend ist, was drinnen steckt.

► Die Diesel-Software-Tricksereien haben gezeigt, wie schnell Marken ihr Vertrauen verspielen können. »Wenn sie da tricksen, wo tricksen sie dann noch?« In kürzester Zeit ist mühsam aufgebautes Vertrauen schwer angeknackst. Und Marken sind wichtig, da sie dem Kunden helfen, sich in einem unübersichtlichen Markt zu orientieren – auch bei Angeboten für Kinder und Jugendliche. Entscheidend bei einer Marke ist das Vertrauen in die Qualität, die die Menschen damit verbinden.

### CVJM als Marke

»Da sind Kinder und Jugendliche gut aufgehoben, ganzheitliches Programm für Körper, Seele und Geist, offen für alle, nah dran an den Menschen, ein weltweiter Jugendverband, knapp 175 Jahre Erfahrung, leben überzeugend ihren Glauben, verbinden Christen aus allen Konfessionen, bei denen ist Jesus Christus spürbar mit den drin«. Alle Attribute, die mit dem CVJM/YMCA verbunden werden, müssen immer neu erlebbar gemacht werden, sonst werden sie zu Luftnummern. Deswegen ist es so gut und wichtig, dass wir unter anderem bei Mitarbeiterfortbildungen und Leitungskongressen beständig vereinsübergreifend über die Qualität und Zukunftsfähigkeit unserer CVJM-Arbeit nachdenken, an ihr arbeiten und uns von Jesus Christus stärken lassen.

### Marke wird von innen her gelebt

Entscheidend ist nicht zuerst was man nach außen tut, sondern was man nach innen hin lebt. Die »Pariser Basis« (1855, Grundlage des CVJM) fragt uns beständig: Wo sind die Orte in

unseren Vereinen, »an denen sich Menschen miteinander verbinden, welche Jesus Christus nach der Heiligen Schrift als ihren Gott und Heiland anerkennen und gemeinsam in ihrem Glauben und Leben als Jünger leben?« Leben wir selbst dieses »verbunden in Jesus Christus«, »ganzheitlich«, »zum Glauben einladend« und »weltweit« in unseren Mitarbeitergemeinschaften?

### Jahresthema 2018:

#### Mitarbeitergemeinschaften geistlich stärken

In unseren Vereinsbesuchen, auf den Seminaren und Freizeiten – überall wollen wir uns im kommenden Jahr dieser zentralen Frage nach gesunder geistlicher Mitarbeitergemeinschaft stellen und miteinander nach Antworten suchen. Herausforderungen gibt es zu Genüge: Wie sieht ein motivierendes und verbindlich gelebtes Miteinander in den Vereinen aus? Wann und wo schöpfen wir Kraft aus dem Glauben für unseren Dienst? Wie kann Überlastungen Einzelner vorgebeugt werden? Wie kommen junge Mitarbeitende in Verantwortung? Wie können benachbarte Vereine sich gegenseitig in dieser wichtigen Frage unterstützen? Alle Fragen und ihre Antworten dienen dem Ziel, dass die Marke CVJM dem entspricht, welcher die Mitte unserer Bewegung ist: Jesus Christus.

Euer

### Michael Götz

Generalsekretär  
des CVJM-Landesverbandes Bayern

